



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 49 / 2024

Jahrgang 33

Samstag, 7. Dezember 2024

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Stadtwerke-Geschäftsführer Jörg-Arne Bias, Controller Heiko Behr und Anna Menzel, Leiterin des Kundenbüros, informieren in einem Pressegespräch über die Strom- und Gaspreise, die ab Januar 2025 gelten. Der Tenor quer durch alle Tarife beim Strom: Der Grundpreis steigt, der Arbeitspreis sinkt. Die Gaspreise, die bereits im April angepasst wurden, ändern sich nicht. Gleichzeitig appellierte Jörg-Arne an die Kunden, Rücklagen für die Jahresabrechnung zu bilden, denn nach derzeitigem Stand müssen viele Kunden mit einer satten Nachzahlung rechnen. Foto: Anthia Schmitt

## Strom- und Gaskunden müssen mit Nachzahlungen rechnen

**Pfullendorf/stt - Im Rahmen eines Pressegesprächs in der vergangenen Woche hat Stadtwerke-Chef Jörg-Arne Bias über die ab Januar gültigen Preise für Strom und Gas informiert. Gleichzeitig appellierte er, Rücklagen für die Jahresabrechnung 2024 zu bilden, denn viele Kunden müssen sich auf teils kräftige Nachzahlungen einstellen.**

Die Regionalnetze Linzgau lassen derzeit die Strom- und Gaszähler bei ihren Kunden ablesen. Aus den Verbrauchszahlen werden Anfang des

Jahres die Jahresabrechnungen erstellt. Etwa 25 Prozent der Zähler sind bereits abgelesen. Die bisher ermittelten und stichprobenartig geprüften Zahlen lassen Jörg-Arne Bias, Geschäftsführer der Stadtwerke, aufhorchen: Bei fast allen Kunden ist der Gas- und Stromverbrauch in 2024 höher als im Jahr zuvor. Das heißt: Die Leute müssen mit teils kräftigen Nachzahlungen rechnen. „Ich empfehle unseren Kunden dringend, Rücklagen zu bilden, damit sie im Februar, wenn die Nachzahlung fällig wird, keine böse Überraschung er-

leben und Geld auf dem Konto haben. Die Rechnungen werden übrigens Anfang Februar verschickt. „Die Men- to haben. Die Rechnungen schen verbrauchen wieder werden übrigens Anfang Fe- mehr Gas und Strom“, er-

Liebe Leserinnen und Leser,  
Liebe Anzeigenkunden,

Pfullendorf aktuell legt über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel eine zweiwöchige Pause ein. Die letzte Ausgabe vor Weihnachten erscheint am Samstag, 21. Dezember. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Samstag, 14. Dezember, um 16 Uhr. Anzeigen werden bis Montag, 16. Dezember, um 12 Uhr angenommen. Die erste Ausgabe nach dem Jahreswechsel finden Sie am Samstag, 11. Januar, in Ihrem Briefkasten. Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist am Dienstag, 7. Januar, um 12 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

### BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Restmüll**  
Freitag, 13. Dezember  
RM 2 + 3 + 7 = Kernstadt südlich der Bahnlinie, östlich der Gartenstraße, Roßlauf, Kogelnäcker, Sonnenrain, Hesselbühl  
Samstag, 14. Dezember  
RM 4+5 = Ortsteile

■ **Abfuhr Gelber Sack**  
Mittwoch, 11. Dezember  
GS 1-7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Biotonne**  
Montag, 16. Dezember  
BIO 1-7 = Kernstadt und Ortsteile

#### Öffnungszeiten

■ **Bürgerbüro**  
Mo. Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr  
Donnerstags 8 - 18 Uhr  
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro**  
Terminvereinbarung erforderl.:  
[www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung](http://www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung)  
Mo. Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr  
Donnerstags 8 - 18 Uhr  
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Rathaus**  
Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr  
Dienstags 14 - 16 Uhr  
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ **Hallenbad**  
Montags 16.30 - 18 Uhr  
Frauenschwimmen  
Dienstags 16.30 - 18 Uhr  
Mittwochs 17 - 21 Uhr  
(ab 19.30 nur Erwachsene)  
Samstags 14 - 17 Uhr  
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ **Recyclinghof**  
Dienstag 10 - 13 Uhr  
Mittwoch 13 - 17 Uhr  
Donnerstag 15 - 18 Uhr  
Freitag 13 - 17 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

■ **Tourist-Information**  
Mo. - Do. 9 - 12, 14 - 16 Uhr  
Freitag 9 - 12 Uhr

■ **Stadtbücherei**  
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr  
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

■ **Seepark Linzgau**  
Täglich 9 - 20 Uhr

# NOTDIENSTE

## HOTLINES

Landesgesundheitsamt:  
0711/904-39555  
(täglich 8 - 17 Uhr)

Landratsamt:  
07571/1026467  
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)

Krankenkassen-Infotelefon:  
0800 84 84 111

Bundesministerium für Gesund-  
heit: 030/346465100

Unabhängige Patientenbera-  
tung Deutschland,  
0800 330 46 15-32

## DEFIBRILLATOREN

(öffentlich, rund um die Uhr zu-  
gänglich)

Rathaus Nebengebäude  
(Eingangsbereich)

Umkleiden Stadion Pfullendorf  
(Außenwand Umkleiden)

Schlossgarten-Halle Aach-Linz  
(Außenwand straßenseitig)

Rathaus Denklingen (neben Ein-  
gang)

Feuerwache Nord Schwäblis-  
hausen (neben Eingang)

Seepark am Tauchzentrum

Stadthalle Pfullendorf (Foyer/  
Garderoben, nur zu Öffnungs-  
zeiten zugänglich)

## APOTHEKEN

**Sonntag, 8. Dezember:**

Apotheke Dr. Vetter, Stockach  
07771/6900

Herz-Apotheke, Sigmaringen  
07571/747339

**Montag, 9. Dezember:**

Physikats-Apotheke, Wald  
07578/92120

**Dienstag, 10. Dezember:**

Apotheke im La Piazza, Über-  
lingen 07551/916492  
Kreuz-Apotheke, Mengen  
07572/8035

**Mittwoch, 11. Dezember:**

Apotheke Leopold, Sigmari-  
ngen 07571/13665  
Vita-Apotheke, Nußdorf  
07551/308129

**Donnerstag, 12. Dezember:**

Antonius-Apotheke, Bad Saul-  
gau 07581/7301  
Schloss-Apotheke, Heiligenberg  
07554/250

Stadtapotheke, Überlingen  
07551/62209

**Freitag, 13. Dezember:**

Apotheke Dr. Braun, Stockach  
07771/93490

Apotheke St. Michael, Hohen-  
tengen 07572/711588

**Samstag, 14. Dezember:**

Adler-Apotheke, Sigmaringen-  
dorf 07571/12864

Pflummern-Apotheke, Überlin-  
gen 07551/63864

**Sonntag, 15. Dezember:**

Central-Apotheke, Pfullendorf  
07552/5212

**Apotheken-Notdienstfinder**

Festnetz: 08000022833

Handy: 22833

Internet: [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags  
8 - 22 Uhr

Krankenhaus Sigmaringen, Not-  
aufnahme im Neubau

Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr  
Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Singen, Telefon  
und App 116117

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr  
Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Ravensburg,  
Telefon und App 116117

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon  
0761/12012000

Notdienstfinder:

[www.kzvbw.de/patienten/zahn-  
arzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahn-<br/>arzt-notdienst)

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur  
Wochenende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Praxis Dabruck, Sigmaringen  
07571/13654

## NOTRUF

**Feuerwehr:**  
Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei Notruf:**  
Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Sigmaringen**  
Telefon 07571/1000

**Regionalnetze Linzgau**  
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:  
Telefon 0800 8863001.

## SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und  
Pfleheim:**  
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Ambulanter  
Pflegedienst:**  
Telefon 07552/252400

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung: 0152/57475764

**Sozialstation St. Elisabeth:**  
Telefon: 07552/92896-70

**Tagespflege St. Elisabeth:**  
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambulan-  
ter Pflegedienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher Dorf-  
helferinnenstation)**  
Telefon 07575/209531, E-Mail:  
[Sabine.mutschler@familien-  
werk-soelden.de](mailto:Sabine.mutschler@familien-<br/>werk-soelden.de)

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen -  
Glücklose Schwangerschaft:**  
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebens-  
beratung Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis  
Sigmaringen:**  
Telefon 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau**  
Familienservice,  
Telefon 07555/927740

**Maschinenring  
Alb-Oberschwaben**  
Haushalts-, Familien- und Betriebs-  
hilfe, Telefon 07585/9307-11

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

**SKM Betreuungsverein**  
Telefon: 07571/50767

**Weißer Ring**  
Telefon 0151/55164829

**SHG Prostatakrebs**  
Telefon: 07558/938206  
[www.pkshgbadsaulgau.de](http://www.pkshgbadsaulgau.de)

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten

klärte Bias, und da die monatlichen Abschlagszahlungen der Kunden aufgrund des Vorjahresverbrauchs und damit des Verbrauchs im Jahr der Energiesparappelle wegen des Ukraine-Kriegs festgelegt wurden, wird jetzt in sehr vielen Fällen eine satte Nachzahlung fällig.

Gleichzeitig informierte Jörg-Arne Bias über die Preise, die ab Januar 2025 für Strom und Gas in Rechnung gestellt werden. Die Informationsschreiben zu den neuen Tarifen seien bereits an die Kunden verschickt worden, sagte er. Was die Kunden überraschen wird: Der Grundpreis beim Strom ist deutlich gestiegen, bei manchen Tarifen fast auf das Doppelte, nämlich beispielsweise beim Linzgau Premium Tarif von 167 Euro auf 320 Euro. „Das liegt daran, dass die Nutzungsentgelte, beispielsweise für die Überlandstromleitungen, durch die der Strom nach Pfullendorf gelangt, erheblich gestiegen sind. „Es ist enorm, was wir da bezahlen müssen“, sagte Bias. Dafür ist es den Stadtwerken gelungen, den Arbeitspreis für den tatsächlichen Strom-

verbrauch über alle Tarife um etwa sechs Prozent zu senken, sodass ein Durchschnittshaushalt mit vier Personen trotz des deutlich höheren Grundpreises etwa 91 Euro im Jahr weniger zahlt, als im Vorjahr. Beim günstigsten Tarif, dem Tarif Linzgau Premium Strom, beispielsweise zahlen die Kunden 32,81 Cent pro Kilowattstunde, bisher waren es 39,35 Euro pro Kilowattstunde.

Ähnlich verhält es sich beim Gas. Allerdings wurden da die Preise schon im April 2024 außerplanmäßig angepasst, als die Hilfsmaßnahmen des Staats für die Bürger während der Energiekrise ausliefen, sodass beim Gas die derzeitigen Preise in 2025 gehalten werden können. Beim Tarif Linzgau Premium Gas zahlen die Kunden beispielsweise weiterhin einen Grundpreis von 140 Euro und einen Arbeitspreis von 12,47 Cent pro Kilowattstunde. Die Situation hat sich sowohl beim Strom wie beim Gas wieder etwas entspannt, allerdings auf sehr hohem Niveau, sagte Bias, der mit seinem Mitarbeiterteam für die zuverlässige Versorgung von rund 5000

Stromkunden und 320 Gaskunden verantwortlich ist.

Zur künftigen Wärmeversorgung in der Stadt im Rahmen des Wärmeversorgungsgesetzes der Bundesregierung konnte Bias zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskunft geben. „Wir arbeiten derzeit an einem Wärmeplan, der laut Gesetzgeber im Jahr 2028 fertiggestellt sein muss“, erklärte Bias, dass die Erstellung eines Wärmeplans eine sehr komplexe Aufgabe sei, weil da nicht nur alle Wärmelieferanten, sondern auch noch viele Ämter und Behörden mit ins Boot genommen werden müssen.

## Das Stadtbauamt informiert: Räumdienst gesucht

Die Stadt Pfullendorf sucht ab sofort einen Fahrer mit geeignetem Fahrzeug (Traktor/ Unimog) für den Winterräumdienst. Die zu räumende Strecke umfasst Gemeindeverbindungswege. Das Schneeschild wird von der Stadt Pfullendorf gestellt. Die Vergütung erfolgt im Stundenaufwand und einer Bereitstellungspauschale. Wer Interesse hat, meldet sich bitte beim Leiter der Technischen Betriebe, Reiner Hegner, Telefon 07552/935190.

## STADTNACHRICHTEN

### Stadtverwaltung

## Öffnung am Jahreswechsel

Pfullendorf/hsg - Das Bürgerbüro, die KFZ-Zulassungsstelle und die Tourist-Information im Bürgerzentrum am Marktplatz sowie die Stadtbücherei in der Steinscheuer bleiben am Montag, 23. Dezember, am Samstag, 28. Dezember und am Montag, 30. Dezember, geschlossen. Am Freitag, 27. Dezember, sowie im Zeitraum vom 2. Januar bis



# Stadtnachrichten

4. Januar 2025 haben die Dienststellen zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet. An Heiligabend, 24. Dezember, und an Silvester, 31. Dezember, bleiben wie jedes Jahr alle Dienststellen der Stadt Pfullendorf einschließlich des Recyclinghofs geschlossen. Ab Dienstag, 7. Januar, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dann wieder wie gewohnt für die Bürgerinnen und Bürger da. Das städtische Hallenbad sowie die Turnhalle der Grundschule am Härle einschließlich Gymnastikraum und die Turnhalle der Sechslinden-Schule einschließlich Gymnastikräumen bleiben in den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar, geschlossen.

## Stadtmarketing Erfolgreiche Workshops



Pfullendorf/hsg - Pfullendorf hat in den vergangenen Wochen einen weiteren wichtigen Schritt in der Innenstadtentwicklung unternommen: Zwei ganztägige Workshops fanden unter dem Namen KreativWerkStädte statt. Es haben jeweils rund 35 engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Bürgerschaft, dem Handel, der Verwaltung und des Gemeinderats teilgenommen und mitgearbeitet. Basierend auf den im September stattgefundenen Ideenbörsen sind gemeinsam vielfältige, ideenreiche Ergebnisse entstanden. Insgesamt wurden zehn Projekte entwickelt, die das Potenzial haben, die Innenstadt zukunftsfähig zu beleben und zu gestalten. Mit großer Motivation und Kreativität widmeten sich die Gruppen unterschiedlichen Fragestellungen rund um die flexible Nutzung von Plätzen und Räumen, die Begegnung fördern und die Aufenthaltsqualität erhöhen. Dabei entstanden vielseitige, innovative und bürgernahe Ideen – von temporären Zwischennutzungen in Leerständen über kleine Events bis hin zu neuen Treffpunkten in der Innenstadt. Besonders im Fokus standen Konzepte, die die Werte Pfullendorfs – aufgeschlossen, tatkräftig und wertschätzend – erlebbar machen. Bürgermeister Ralph Gerster zeigt sich begeistert von dem Einsatz der Teilnehmer: „Ich danke allen, die sich einen ganzen Tag Zeit genommen haben, um ihre Ideen, Perspektiven und Energie in diesen Prozess einzubringen. Dieses Engagement



In den verschiedenen Workshops arbeiteten die Teilnehmer intensiv an Ideen für die Innenstadtentwicklung. Foto: Stadt

zeigt, wie wichtig den Menschen in Pfullendorf die Entwicklung unserer Innenstadt ist. Nun gilt es, die Projekte weiterzuentwickeln und gemeinsam umzusetzen.“

Auch die Teilnehmer waren begeistert von der Erfahrung. Viele betonten, wie wertvoll es war, neue Gesichter kennenzulernen und gemeinsam an vielseitigen und kreativen Ideen zu arbeiten, die die Zukunft Pfullendorfs positiv gestalten können. Sie lobten die bunte Vielfalt an Konzepten, die entstanden sind, und den guten Ausblick auf die Zukunft, insbesondere für alle, die die Innenstadt aktiv nutzen möchten. Die Ergebnisse der KreativWerkStädte werden nun detailliert aufbereitet. In den kommenden Monaten setzt die Stadt erste Maßnahmen aus den Projekten um, die schnell sichtbare Veränderungen bringen. Parallel dazu werden langfristige Planungen angestoßen, bei denen die Akteure weiterhin aktiv beteiligt bleiben sollen. Auch über die Innenstadt hinaus wird Pfullendorf an einer Kultur der Partizipation und Zusammenarbeit arbeiten. Neue Formate zur Bürgerbeteiligung und eine regelmäßige Kommunikation der Fortschritte werden diesen Prozess begleiten. Bürgermeister Gers-

ter betont: „Unsere Vision ist, gemeinsam Pfullendorf zu einem Ort zu machen, der für alle Generationen lebenswert bleibt – und dafür werden wir weiter anpacken.“

Das Gesamtprojekt wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Weitere Informationen und Updates zum Projekt gibt es auf der städtischen Homepage unter [www.pfullendorf.de](http://www.pfullendorf.de).

## Spitalpflege Wunschbaum-Aktion

Pfullendorf/pa - Wie in den vergangenen Jahren hat die Spitalpflege auch in diesem Jahr einen Wunschbaum in der Apotheke am Obertor aufgestellt. Neben üblichem Christbaumschmuck wurden wieder Wunschzettel der Bewohner vom Altenpflegeheim aufgehängt. Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, einen Wunschzettel zu pflücken, den Wunsch zu erfüllen und so den Bewohnern des Altenpflegeheims eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Die Geschenke können, versehen mit der Nummer vom Weihnachtsbaum, bis Freitag, 20. Dezember, im Altenpflegeheim abgegeben werden.



Am Ende stellten die einzelnen Gruppen das Ergebnis ihrer Arbeit vor. Foto: Stadt

## Kindergärten

### Zentrale Platzvergabe

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf bietet seit dem 25. November ein Zentrales Vormerkssystem für alle Kindertageseinrichtungen in Pfullendorf und den Ortsteilen an. Durch die Zentrale Vormerkung soll das Anmeldeverfahren für einen Kita-Platz in Pfullendorf erleichtert werden. Eltern können ihr Kind nun bequem von zu Hause aus im Online-Verfahren in mehreren Kindertageseinrichtungen vormerken. Die Anmeldung direkt in den Kindertageseinrichtungen ist ab sofort nicht mehr möglich. Den Zugang zu der Zentralen Vormerkung gibt es auf der Homepage der Stadt Pfullendorf unter [www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung-senioren/kindegaerten/zentrale-vormerkung/](http://www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung-senioren/kindegaerten/zentrale-vormerkung/). Vormerkungen für das kommende Kindergartenjahr (September 2025 bis August 2026) müssen bis einschließlich 1. März 2025 vorliegen, um im nächsten Vergabezyklus berücksichtigt werden zu können. Die Eltern werden gebeten, sich vorab über die verschiedenen Kindertageseinrichtungen und die jeweiligen Betreuungsangebote zu informieren. Informationen zu den einzelnen Kindertageseinrichtungen gibt es ebenfalls auf der Homepage der Stadt Pfullendorf.

## Stadtmarketing

### Gewinner im November



Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Die Gewinner eines Geschenkgutscheins in Höhe von 25 Euro im Monat November sind Daniel Waitschull, Ursula Brier, Helga Schenzle und Helga Gsell, alle aus Pfullendorf. Die Gutscheine werden den Gewinnern zugesendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempelkarte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen

# Stadtnachrichten

## Die Stadtkämmerei informiert:

### Grundsteuerbescheide 2025

Aufgrund der Grundsteuerreform ergehen für alle Grundstückseigentümer neue Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2025. Sie werden jedoch erst nach dem Beschluss des neuen Hebesatzes durch den Gemeinderat im Frühjahr 2025 versandt. Grundstückseigentümer, die einen Dauerauftrag bei ihrer Bank eingerichtet haben, werden gebeten, den Dauerauftrag auszusetzen, da sich die Grundsteuerbeträge gegenüber dem Vorjahr auf jeden Fall ändern. Die Grundstückseigentümer werden daher gebeten, erst zu überweisen, wenn sie die neuen Grundsteuerbescheide von der Stadt Pfullendorf erhalten haben. Ab diesem Zeitpunkt können dann auch die Daueraufträge geändert und wieder eingesetzt werden. Alle Grundstückseigentümer, die der Stadt Pfullendorf ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, müssen nicht tätig werden. Bei ihnen erfolgen die Abbuchungen für 2025 erst nach Erhalt der neuen Grundsteuerbescheide gemäß den darin genannten Fälligkeiten.

Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Ziel der Kampagne ist es, die Bürgerinnen und Bürger auf lokales Einkaufen und das örtliche Angebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung aufmerksam zu machen.

## Stadtwerke

### Zähler werden abgelesen

Pfullendorf/hsg - Die Stadtwerke teilen mit, dass im Auftrag der Regionalnetze Linzgau in der Zeit vom 15. November bis 23. Dezember die Jahresablesung der Strom-, Gas- und Wasserzähler bei den Kunden der Stadtwerke erfolgt. Die Zählerstände werden stichtagsbezogen zum 31. Dezember des Jahres hochgerechnet. Mit der Ablesung wurde die Firma U-SERV GmbH in Gelsenkirchen beauftragt. Alle Ableser sind im Besitz eines Dienstausweises. Um die Jahresverbrauchsabrechnung termin- und verbrauchsgerichtet erstellen zu können, bitten die Stadtwerke, den Ablesern den Zutritt zu den Zählern zu ermöglichen. Kunden die von den Ablesern nicht angetroffen werden, erhalten umgehend eine Mitteilungskarte. In diesen Fällen wird gebeten, die Zählerstände selbst abzulesen und bis spätestens 12. Januar 2025 an die Stadtwerke Pfullendorf GmbH zurückzusenden. Ein eigenständiges Ablesen ist auch über die Homepage möglich: <https://stadtwerke.portal.pfullendorf.de/>. Nicht gemeldete Zählerstände müssen anhand der Verbrauchswerte des Vorjahres geschätzt werden. Die Stadtwerke danken für die Unterstützung.

## Stadtmarketing

### Malaktion für Kinder

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf und die Wirtschaftsinitiative

Pfullendorf veranstalten wieder eine vorweihnachtliche Malaktion für Kinder. In diesem Jahr sind die Kinder aus Pfullendorf und den Ortsteilen eingeladen, einen Engelsflügel zu gestalten. Nach dem großen Interesse im letzten Jahr wird die Malaktion in diesem Jahr gemeinsam mit dem Einzelhandel und der Gastronomie in der Altstadt wiederholt. Egal ob bemalt oder beklebt, der Phantasie sind bei der Gestaltung des Engelsflügels keine Grenzen gesetzt. Die Malvorlagen erhalten die Kinder in den Kindergärten oder Schulen, in der Stadtbücherei oder im Bürgerbüro und bei den teilnehmenden Geschäften oder Restaurants. Dann geht es ans Bemalen und Dekorieren. Die Kunstwerke können dann wieder in den teilnehmenden Geschäften abgegeben werden. Dort werden die farbenfrohen Unikate bis Weihnachten ausgestellt und tauchen die Geschäfte in eine ganz besondere Weihnachtsatmosphäre. In diesem Jahr wird auf eine Prämierung verzichtet, da jedes einzelne Kunstwerk etwas ganz Besonderes ist. Natürlich gibt es für die fleißigen Künstler dennoch bei der Abgabe eine süße Belohnung.

Folgende Geschäfte und Gastronomie nehmen an der Aktion teil: Binder Optik, Papeterie Klaiber, The Salon Nicki, Café Moccacoffee, Kinderladen Flotter Käfer, Restaurant Basous, Gasthaus Mohren, Elektrogeschäft Engel, Weltladen, Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch, Marco Moden, Oscar Market, Bleaching Lounge, Pizzeria Positano, Mode Langer und Downtown Fashion, King Döner, Stadtbücherei in der Steinscheuer und das Bürgerbüro.

## Stadtwald

### Brennholzverkauf

Pfullendorf/hsg - Die neue Heizsaison beginnt und die Stadt Pfullendorf bietet für ihre Bürger wieder

den nachhaltigen und CO<sup>2</sup> neutralen Brennstoff Holz an.

Fest steht, dass in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern die Nutzung als Brennholz klimaneutral ist, weil immer so viel Holz nachwächst, wie geerntet wird. Bei der Waldbewirtschaftung fällt Brennholz oft als Koppelprodukt an, das nicht anderweitig genutzt werden kann. Bauen mit Holz und Heizen mit Holz gehören also zusammen. Brennholz hat nach wie vor sehr viele Vorteile gegenüber anderen Energieträgern. Um den Brennholzeinschlag für diese Saison besser planen zu können, bittet die Stadt um schriftliche Bestellung der gewünschten Mengen. Sollten diese die Leistungsfähigkeit der Forstbetriebe überschreiten, behält sich die Stadt eine Kontingentierung vor. Die PEFC-Zertifizierung (Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen) des Stadt- und Spitalwaldes Pfullendorf erfordert eine Bestellung von Brennholz mit Bestellschein. Die Bürger aus dem Ortsteil Aach-Linz können ihr Brennholz auch über Revierleiter Daniel Benz bestellen, die Holzpreise können dabei abweichen. Nach wie vor wird Nadelbrennholz (K-Qualität) und Laubbrennholz in langer Form (Polterholz) verkauft. Es sollten je Sorte mindestens drei Festmeter bestellt werden. Weichlaubholz kann aufgrund der geringen verfügbaren Menge nicht mehr separat bestellt werden. Wer bestellt, kann bei Bemerkungen vermerken, wenn Weichlaubholz in Frage kommt. Gern kann dieses Feld auch genutzt werden, um Hinweise zu geben, welche Holzdimension bevorzugt wird. Auf dem Bestellschein muss unter anderem die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenkurs und die Verwendung von Sonderkraftstoff und Bio-Sägekettenöl nachgewiesen werden.

Die Bestellscheine können auf der Homepage der Stadt Pfullendorf: [www.pfullendorf.de/stadt/rathaus/stadtverwaltung/formular-center/brennholz](http://www.pfullendorf.de/stadt/rathaus/stadtverwaltung/formular-center/brennholz) heruntergeladen werden beziehungsweise liegen im Bürgerbüro und im Amt der Bauverwaltung (Kirchplatz 3) aus. Die ausgefüllten Bestellscheine müssen bis spätestens 31. Dezember 2024 an die Stadtverwaltung Pfullendorf, Fachbereich 2, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf zurückgegeben werden. Dies ist auch per Fax an 07552/931136 oder E-Mail: [julia.schuler@stadt-pfullendorf.de](mailto:julia.schuler@stadt-pfullendorf.de) möglich. Rückfragen beantwortet Andreas Fink unter Telefon 07552/251505. Die Preise für das Brennholz bleiben konstant und sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer wie folgt: Hartlaub-

holz 82 Euro pro Festmeter, Nadelholz 55 Euro pro Festmeter. Es sind noch geringe Brennholzmengen aus dem Frühjahr und Sommereinschlag vorhanden. Diese werden zu 72 Euro pro Festmeter angeboten. Wer Interesse an diesem Holz hat, meldet sich bei Andreas Fink, E-Mail: [andreas.fink@stadt-pfullendorf.de](mailto:andreas.fink@stadt-pfullendorf.de). Das Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

#### Donnerstag, 9. Januar

Französisch für Fortgeschrittene Niveau B1 - B2, 8.30 – 10 Uhr, 10 Vormittage, Kursgebühr 72 Euro, Kurs-Nr. 251419

Französisch für Fortgeschrittene Niveau A2 - B1, 17.30 – 19 Uhr, 10 Abende, Kursgebühr 76 Euro, Kurs-Nr. 251416

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251384

Beweglichkeit für Männer jeden Alters, 19.45 – 20.45 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251390

#### Samstag, 11. Januar

Farbtypberatung, 10.30 – 14.30 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 97 Euro, Kurs-Nr. 251230

#### Montag, 13. Januar

Englisch für Menschen mit Grundkenntnissen – Niveaustufe A2, 8.30 – 10 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251402

Englisch für Mittelstufe – Niveaustufe A2, 10 – 11.30 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251403

Shiatsu-Gymnastik – Anfänger, 18 – 19 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251370

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 19.30 – 20.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251380

#### Donnerstag, 16. Januar

Englisch – Niveaustufe A2 - B1 – Abendkurs, 17.30 – 19 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251404

#### Freitag, 17. Januar

Fotokurs – Einsteigerkurs, 19 – 21 Uhr, 2 Abende, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 251235

#### Montag, 20. Januar

Einbürgerungstest, 10 – 11 Uhr,



# Stadtnachrichten

**STADT PFULLENDORF**


## Jahresabschluss des Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung für das Jahr 2023

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.11.2024 aufgrund von §16 Absatz 3 EigBG in Verbindung mit §95, 95b GemO in jeweils gültiger Fassung den Jahresabschluss des Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung für das Jahr 2023 wie folgt beschlossen:

### 1. Feststellungsbeschluss

		Euro
<b>1.</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	
1.1	Gesamtbetrag der Erträge	4.142.596
1.2	Gesamtbetrag der Aufwendungen	3.837.970
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	304.625
1.4	nachrichtlich	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	
<b>2.</b>	<b>Liquiditätsrechnung</b>	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	2.245.040
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.599.080
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-354.041
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss-/ bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.698.052
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	1.344.012
<b>3.</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>50.010.403</b>

### 2. Verwendung des Jahresgewinns

auf neue Rechnung vorzutragen

### 3. Entlastung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2023 entlastet

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am **28.11.2024** den Jahresabschluss der Städtischen Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2023 nach § 16 Absatz 3 EigBG für Baden- Württemberg festgestellt und über die Verwendung des Jahresergebnisses verfügt. Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht an 7 Tagen in der Zeit von **09.12.2024** bis einschließlich **17.12.2024** während den Dienststunden bei den Stadtwerken Pfullendorf, Bahnhofstraße 6 öffentlich ausgelegt ist.

Pfullendorf, den 29.11.2024

Ralph Gerster, Bürgermeister

## 17 . Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) vom 19.12.1997, zuletzt geändert am 14.12.2023

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf am 28.11.2024 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### ARTIKEL 1

#### § 45

#### Höhe der Abwassergebühr

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 43) sowie die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) und geschlossene Gruben (§ 41 Abs. 1) beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser oder Wasser 3,13 Euro.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 43 a) beträgt je m<sup>2</sup> abflussrelevante Fläche und Jahr 0,44 Euro.

# Stadtnachrichten/Aus dem Gemeinderat

STADT PFULLENDORF



- (3) Wird Abwasser in öffentliche Kanäle eingeleitet, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt die Gebühr je m<sup>3</sup> Abwasser 1,44 Euro.  
 (4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 41 Abs. 3), beträgt je m<sup>3</sup> Abwasser:
- |   |             |
|---|-------------|
| a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen                            | 33,80 Euro, |
| b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben                        | 3,38 Euro,  |
| c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist | 25,35 Euro. |

## ARTIKEL 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

### Heilung von Verfahrens- und Formmängeln

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach §4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Pfullendorf geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Pfullendorf, den 29.11.2024

Ralph Gerster, Bürgermeister

Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 251444

### Mittwoch, 22. Januar

Qi Gong – Die Wandlungsphasen, 17.45 – 18.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251331

### Freitag, 24. Januar

Meditation und Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 251319

Anmeldungen sind über die Homepage: [www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm](http://www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm) möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS unter E-Mail: [VHS@stadt-pfullendorf.de](mailto:VHS@stadt-pfullendorf.de) oder telefonisch unter 07552/25-1130 und 07552/25-1134 sowie 07552/25-1135 montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr zur Verfügung.

### Zweckverband

### Verbandsversammlung

Wald/pa - Die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Wald findet am Montag, 9. Dezember, um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Wald-Sentenhart statt.

### Tagesordnung

1. Begrüßung, Bekanntgaben der Verwaltung
2. Verabschiedung von bisherigen Mitgliedern der Verbandsversammlung
3. Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Mitglieder der Verbandsversammlung

4. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
5. Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2025
6. Vergabe eines Untersuchungskonzepts zur Herstellung einer Redundanz zur Gewährung einer nachhaltigen Nutzung des örtlichen bzw. regionalen Wasservorkommens in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität
7. Vergabe der Arbeiten zur Trinkwasserleitungssanierung Wald-Süßlöchle
8. Vergabe der Arbeiten zur Trinkwasserleitungssanierung Wald-Bohlerhöfe
9. Bericht der technischen Betriebsleitung, Daniel Maier, Regionalnetze Linzgau
10. Anfragen der Verbandsmitglieder

sein und mit denen man nicht zuverlässig gerechnet habe. Insgesamt verzeichnete der Kämmerer Mehreinnahmen in Höhe von 2,9 Millionen Euro. Denen stehen 370 000 Euro mehr an Personalkosten, gestiegene Umlagen und 500 000 Euro mehr an Unterhaltungskosten für Gebäude und Straßen sowie fehlende Schlüsselzuweisungen und deutlich geringere Einnahmen bei den Bauplatzverkäufen gegenüber. Die geplante Kreditaufnahme in Höhe von fünf Millionen Euro konnte auf das nächste Jahr verschoben werden. Dann allerdings sieht die Lage ganz anders aus. „Die Aussichten für den Doppelhaushalt 2025/2026 sind düster, wir werden deutlich ins Minus gehen“, sagte Traub. Die Ausgaben müssten auf den Prüfstand gestellt werden und auch Gebührenerhöhungen seien kein Tabuthema mehr. „Wir werden uns zurücknehmen müssen, was die Investitionen betrifft“, fügte er hinzu, das „Wunschkonzert“ falle bei den Haushaltsberatungen aus. Auch deshalb, weil die gesamtwirtschaftlichen Zeichen deutlich negativ seien, was sich bei den Gewerbesteuererhöhungen bemerkbar mache.

### Technische Betriebe

### Kreditaufnahme

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat die Aufnahme eines Kredits in Höhe von 600 000 Euro für den Eigenbetrieb Technische Betriebe bewilligt. Die Kreditaufnahme ist zur Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben, die bei der Sanierung des Baubetriebshofs notwendig wurden, erforderlich. Den Zuschlag erhielt die Volksbank

Pfullendorf in Kooperation mit der Deutschen Genossenschafts-Hypothekenbank, die mit 3,26 Prozent Zinsen bei einer Laufzeit von 30 Jahren das günstigere Angebot abgegeben hatte.

### Kinderbetreuung

### Neuer Naturkindergarten

Pfullendorf/stt - Weil in Pfullendorf weiterhin ein großer Bedarf an Kindergartenplätzen besteht und zudem das Betreuungsangebot erweitert werden soll, richtet die Stadt einen neuen Naturkindergarten ein. Sarah Grimm, die als Leiterin des Sachgebiets Familie, Bildung und Soziales für die Kindergärten zuständig ist, stellte das Projekt vor. Demnach entsteht im westlichen Teil des Seeparks, dort wo früher die Themengärten waren, ein Naturkindergarten mit zwei Gruppen für jeweils 20 Kinder ab drei Jahren. Die Gruppen werden von jeweils zwei pädagogischen Fachkräften betreut. Die Kinder halten sich weitgehend im Freien auf und haben viel Platz zum Spielen und Erkunden der Natur. Für schlechtes Wetter werden zwei beheizbare und gemütlich eingerichtete Bauwagen aufgestellt. Ein Geräteschuppen ergänzt die baulichen Einrichtungen. Der nahe gelegene Spielplatz kann als weitere Spielmöglichkeit genutzt werden und der Parkplatz beim Eingang West bietet ausreichend Parkmöglichkeiten. Wasser und Strom seien an diesem Standort bereits vorhanden, erklärte Sarah Grimm weiter. Die Frage des Abwassers werde noch geklärt. „Die Einrichtung eines

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Haushaltsstatus

### 2025 muss gespart werden

Pfullendorf/stt - Einen erfreulichen Zwischenstand zum Haushaltsjahr 2024 konnte Stadtkämmerer Michael Traub in der November-Sitzung des Gemeinderats abgeben. „Das Haushaltsjahr ist super gelaufen“, sagte er. Die Planungsziele seien erreicht worden. Er berichtete von 19 Millionen Euro Gewerbesteuer, zwei Millionen Euro mehr als erwartet, von höheren Vergnügungssteuereinnahmen und von verschiedenen Zuschüssen, die gewährt worden

# Aus dem Gemeinderat/Kultur

Naturkindergartens hat den Vorteil, dass sie zeitlich viel schneller realisiert werden kann, als der Neubau eines Kindergartens“, machte Sarah Grimm deutlich und berichtete, dass der Wald- und Wiesenkindergarten in Großstadelhofen auf Anfrage eine Erweiterung abgelehnt habe. Seitens der Fraktionen von CDU, Freien Wählern und Unabhängiger Liste begrüßten Philipp Dürr, Thomas Jacob und Thomas Aberle den Vorschlag, empfahlen jedoch, die veranschlagten Kosten von 750 000 Euro noch einmal zu prüfen. Die Abstimmung im Gremium fiel einstimmig aus.

## Kindertagheim

### Stadt wird Träger

Pfulleendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, das Familienzentrum Evangelisches Kindertagheim in die städtische Trägerschaft zu übernehmen. Wie schon länger bekannt ist, hat der evangelische Verwaltungszweckverband als pflichtgemäßer Geschäftsführer im Auftrag des Kirchengemeinderats der evangelischen Kirchengemeinde in Pfulleendorf zum Ablauf des Kindergartenjahrs 2024/2025 am 31. August 2025 die Trägerschaft für das Evangelische Kindertagheim gekündigt. Da der Kindergarten ein wichtiger Bestandteil der Pfulleendorfer Bildungseinrichtungen ist und Kindergartenplätze dringend gebraucht werden, hat sich die Stadtverwaltung entschlossen, die Trägerschaft zu übernehmen. Hauptamtsleiter Simon Klaiber erläuterte den Gemeinderäten den aktuellen Stand der Verhandlungen mit der evangelischen Kirchengemeinde. Demnach soll das Gebäude und das Inventar des Kindergartens in das städtische Eigentum übergehen. Das Gebäude gehört derzeit der evangelischen Kirchengemeinde, das Grundstück, auf dem es steht, gehört der Stadt. Außerdem hat sich die Stadt bisher entsprechend der Betriebskostenvereinbarung in erheblichem Umfang an den Investitions- und Betriebsausgaben des Kindergartens beteiligt. Ein Kostenausgleich mit Rückzahlung des Investitionskostenzuschusses an die Stadt, dem Ausgleich des Werts der Erbpacht oder des Werts von Gebäude und Inventar an die Kirchengemeinde hebt sich gegenseitig auf, sodass die Stadt und der Verwaltungszweckverband im Sinne einer unbürokratischen Lösung überein gekommen sind, den Kindergarten zum Preis eines symbolischen Euros an die Stadt zu übergeben. Zu den Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeitern des Tagheims, die vollständig auf den Zuschauerbänken Platz genommen hatten, sagten Hauptamtsleiter Klaiber und Bürgermeister Ralph Gerster, dass in der aktuellen Gemeinderatssitzung keine Personalentscheidungen getroffen würden. Die Stadt brauche aber die bisherigen Mitarbeiter: „Wir werden in Kürze auf Sie zugehen.“ Für die Fraktionen waren sich Karl Abt (Freie Wähler, Michael Zoller (Unabhängige Liste/SPD) und Philipp Dürr (CDU) einig, dass das Evangelische Tagheim eine wichtige Einrichtung für die Stadt ist, und sprachen sich für die Übernahme aus. Gesters Dank galt am Ende der evangelischen Kirchengemeinde: „Ihr habt über Jahrzehnte eine gute Arbeit geleistet, es war ein gutes Miteinander.“

Für die Fraktionen waren sich Karl Abt (Freie Wähler, Michael Zoller (Unabhängige Liste/SPD) und Philipp Dürr (CDU) einig, dass das Evangelische Tagheim eine wichtige Einrichtung für die Stadt ist, und sprachen sich für die Übernahme aus. Gesters Dank galt am Ende der evangelischen Kirchengemeinde: „Ihr habt über Jahrzehnte eine gute Arbeit geleistet, es war ein gutes Miteinander.“

## Baugebiete

### Bebauungspläne beschlossen

Pfulleendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften für das Wohngebiet „Obere Bussen III“ in Pfulleendorf beschlossen. Martin Blok vom Baurechtsamt stellte den Bebauungsplan, in den die Änderungen und Ergänzungen nach der Anhörung der Fachbehörden eingearbeitet wurden, vor. Im Baugebiet „Obere Bussen III“ entstehen knapp 40 Bauplätze für Wohnhäuser mit bis zu drei Vollgeschossen. Weiterhin stellte Blok den geänderten Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften für das Gewerbegebiet „Malaienstraße“ in Denkingen vor, den das Gremium ebenso einstimmig beschloss. „Wir haben zahlreiche Gewerbeanfragen für das Gewerbegebiet“, erklärte Blok und verwies auf den Umstand, dass die Stadt Pfulleendorf derzeit keine anderen Gewerbeflächen anbieten kann.

## Vandalismus

### Überwachung erwünscht

Pfulleendorf/stt - Den Wunsch nach einer Videoüberwachung hat Gemeinderat Thomas Aberle in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats vorgetragen. Es gebe genügend Anlässe, sagte er und erinnerte an viele Schäden durch Vandalismus und an die Brandstiftung bei der Sechslinden-Schule, bei der die Feuerwehr gerade noch Schlimmeres verhindern konnte. Aberle verwies auf die Stadt Tuttlingen, die eine Lösung gefunden habe. Bürgermeister

Ralph Gerster beantwortete die Anfrage und informierte das Gremium, dass man Kontakt mit der Stadt Tuttlingen aufgenommen habe. „Wir schauen, was wir tun können und was rechtlich in Ordnung ist“, sagte er.

## Abwasserbeseitigung

### Gebühren sinken

Pfulleendorf/stt - Wie in jedem Jahr hat der Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung nach der Fertigstellung des Jahresergebnis im Jahr 2023 eine Neukalkulation der Gebühren für die Beseitigung von Schmutzwasser und Niederschlagswasser vorgenommen. Das Ergebnis, das der Gemeinderat einstimmig befürwortete, ist, dass die Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung von 3,17 Euro pro Kubikmeter auf 3,13 Euro und die Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung von 48 Cent auf 44 Cent pro Quadratmeter sinken. Bemessungsgrundlage sind die prognostizierte Schmutzwassermenge von 663 000 Kubikmeter und eine versiegelte Fläche von 1,5 Millionen Quadratmetern, wobei jeweils eine Unterdeckung aus dem Jahr 2021 bei der Berechnung der Gebühren berücksichtigt wurde. Zuvor stellte Jörg-Arne Bias, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Städtische Abwasserbeseitigung, das Jahresergebnis 2023 vor. Demnach standen bei einer Bilanzsumme von 50 Millionen Euro 4,14 Millionen Euro an Erträgen 3,83 Millionen Euro an Aufwendungen gegenüber, sodass der Eigenbetrieb das Geschäftsjahr mit einem Überschuss in Höhe von 304 625 Euro abschloss. Der Überschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die Investitionssumme in 2023 betrug 2,6 Millionen Euro.

## Kunstrasenplatz

### Arbeiten schreiten voran

Pfulleendorf/stt - Die Arbeiten am Kunstrasenplatz im Tiefental schreiten voran. In der Gemeinderatssitzung informierte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter, dass derzeit verschiedene Restarbeiten durchgeführt werden, sodass der Platz, abhängig von der Witterung, voraussichtlich im späteren Frühjahr bespielt werden kann. Bürgermeister Ralph Gerster gab bei dieser Gelegenheit bekannt, dass bei Rickertsreute zwei neue, 42 Meter hohe Windräder genehmigt wurden.

## KULTUR

### Kirchenchor

#### Andacht im Advent

Pfulleendorf/pa - Der Kirchenchor St. Jakobus lädt am Sonntag, 8. Dezember, zu einer musikalischen Advents-andacht mit adventlicher Musik für Chor, Orgel und Bläser in die Stadtkirche St. Jakobus ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Zu Gehör kommen adventliche Weisen wie „Der Weg nach Bethlehem“ von Romualds Jermaks, „ So bitter war der Winter“ von Gustav Holst, das „Ave Maria“ von Edward Elgar oder die Kantate „Advent-Botschaft der Hoffnung“ von Theo Fischer mit verschiedenen Liedern, auch zum Mitsingen. Sinnliche Texte, gelesen von Elvira Mießner, runden das Programm ab. Der Chor wird von Dina Trost an der Orgel begleitet, das Bläserensemble steht unter der Leitung von Johannes Bals, der auch als Solotrompeter auftritt. Die Gesamtleitung hat die Leiterin des Kirchenchors, Monika Heinen-Wolf. Das anspruchsvolle Programm verspricht eine Stunde der Besinnung, der Ruhe und des musikalischen Genusses. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Förderverein „Kirchenmusik St. Jakobus“ wird gebeten.

### Aach-Linzer Bühne

#### Theateraufführung

Aach-Linz/pa - Die Theatergruppe der Aach-Linzer Bühne erfreut ihr Publikum auch in diesem Jahr wieder über den Jahreswechsel mit einer Theateraufführung. Unter der Regie von Klaus Matt haben die Schauspieler den unterhaltsamen Schwank „Der Schmugglerbazi“ von Ralf Wallner einstudiert. Ort der Geschehnisse ist eine verlassene Jägerhütte mitten im Wald. Dort haben Basti und Fini, die ihr spärliches Einkommen mit kleinen Schmutzgeleien aufbessern und auch für den zwielichtigen Bockerer immer wieder Ware über die Grenze schmuggeln, einen Unterschlupf und ihr Lager eingerichtet. Eines Tages tauchen Paula und ihre Tochter Hanna bei der Hütte auf und suchen Schutz. Es kommt wie es kommen muss: Basti, auf den eigentlich Paula ein Auge geworfen hat, verliebt sich in Hanna. Liebeswirren bleiben nicht aus. Als dann auch noch eine größere Geldsumme, die in der Hütte versteckt war, verschwunden ist, eskaliert die Situation und es fallen Schüsse. Die Spieltermine sind am Freitag, 27. Dezember, um 16 Uhr (Kindervorstellung), am Samstag, 28. Dezember, um 19.30 Uhr, am



# Kultur



Die Stadtmusik lädt am 14. Dezember zum festlichen Jahreskonzert in die Stadthalle ein. Aus Anlass des 225-jährigen Jubiläums findet das Konzert gemeinsam mit dem Chor „Chips & Flips“ statt. Foto: privat

Sonntag, 29. Dezember, um 16 Uhr, am Samstag, 4. Januar, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 5. Januar, um 19.30 Uhr. Karten zu zehn Euro gibt es im Vorverkauf unter [www.theaterkarten.org](http://www.theaterkarten.org) oder telefonisch am Samstag, 14. Dezember, und am Sonntag, 15. Dezember, jeweils von 18 bis 20 Uhr unter 07552/5735.

## Stadtmusik

### Jahreskonzert

Pfullendorf/pa - Die Stadtmusik unter der Leitung von Fabian Göggel lädt am Samstag, 14. Dezember, zum traditionellen Jahreskonzert in die Stadthalle ein. Beginn ist um 19 Uhr. Das Konzert findet in diesem Jahr aus Anlass des 225-jährigen Bestehens gemeinsam mit dem Chor „Chips & Flips“ unter der Leitung von Josef Blender statt. Auch in diesem Jahr erfreuen die Stadtmusiker und die Chorsängerinnen und -sänger die Konzertbesucher mit einer anspruchsvollen Mischung aus klassischen und modernen Klängen. Zum Auftakt erklingt das Stück „Conquest of Paradise“ von Vangelis. Es folgen der Militärmarsch „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar, „Beethoven 1-9“, arrangiert von James L. Hosay, „Hymn to the Fallen“ und „Music“ von John Miles. Zu Beginn des zweiten Teils des Konzertabends erwartet die Zuhörer zunächst das Stück „Close to you“ von Burt Bacharach, in dem der Chor in den Vordergrund tritt. Es folgen „Up“ von Olly Murs, „And it's better now“ von Francis Rossi, beide Stücke vom Chor vorgetragen, und „Auf Uns“ von Andreas Burani, bevor das Konzert mit „Hey Jude“, einem der größten Hits der Beatles, zu Ende geht. Karten zu zehn Euro, ermäßigt für Kinder und Jugendliche sechs Euro, gibt es in der Buchhandlung Lesereich am Marktplatz, Telefon 07552/8160, und an der Abendkasse.

## M-Life

### Böhse Neffen zu Gast

Pfullendorf/pa - Die Band „Böhse Neffen“, eine Coverband der „Böhse Onkelz“ sorgt am Samstag, 14. Dezember, ab 19.30 Uhr im Bistro M-Life für Feierlaune. Karten gibt



Der Kirchenchor Otterswang lädt am 15. Dezember zu einem Benefizkonzert in die Pfarrkirche Otterswang ein. Foto: privat

es für 13 Euro im Vorverkauf unter [www.boehse-neffen.de](http://www.boehse-neffen.de) oder für 15 Euro an der Abendkasse.

## Stadthalle

### Weihnachtskonzert

Pfullendorf/pa - Auch in diesem Jahr findet in der Vorweihnachtszeit ein Schlagerkonzert in der Stadthalle statt. Unter dem Titel „Zauberhafte Weihnachtssterne“ gastieren am

Samstag, 21. Dezember, bekannte Künstler der Schlager- und Volksmusikszene. Beginn ist um 19 Uhr. Mit dabei sind der Volksmusiker Oswald Sattler aus Südtirol, ehemals Mitglied der Kastelruther Spatzen, die Schlagersängerinnen Anita Hofmann und Mara Kayser, der Volksmusiker Alexander Rier und das Kastelruther Männerquartett. Sie alle präsentieren stimmungsvolle und weihnachtliche Lieder, die auf

das Fest einstimmen. Karten fürs Konzert gibt es ab 36,30 Euro im Internet: [www.schlagershop24.com](http://www.schlagershop24.com), unter Telefon 07223/9534466 sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

## Kirchenchor

### Benefizkonzert

Otterswang/pa - Der Kirchenchor Otterswang unter der Leitung von Rolf Spieß veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Benefizkonzert. Es findet am Sonntag, 15. Dezember, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Fidelis in Otterswang statt. Mit dabei sind zwei Bläsergruppen des Musikvereins Otterswang. Neben vielen bekannten Liedern stehen auch Gospels und internationale Hits auf dem Programm. Zusätzlich gibt es eine musikalische Überraschung und am Ende erklingt ein Lied gemeinsam mit dem Publikum.

## Neuer Kultur-Newsletter



Die Stadt Pfullendorf bietet einen neuen Newsletter für den Bereich Kultur & Veranstaltungen an. Seit einigen Jahren gibt es bereits einen Newsletter speziell für Unternehmerinnen und Unternehmer. Er erscheint mehrmals im Jahr und informiert vor allem über spezielle Themen aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung. Zukünftig soll nun ein weiterer Newsletter Kulturinteressierte über Veranstaltungen und Events informieren. Damit die Bürgerinnen und Bürger bei Veranstaltungen immer aktu-



ell informiert sind, können sie sich für den Newsletter anmelden: [www.pfullendorf.de/stadt/newsletter](http://www.pfullendorf.de/stadt/newsletter).

## Café del Mundo gastiert



Das Gitarrenduo Café del Mundo präsentiert im Alten E-Werk sein Programm „Merry Guitar Christmas“. Foto: Veranstalter

Die beiden Gitarrenvirtuosen Jan Pascal und Alexander Kilian, das Duo Café del Mundo, sind am Sonntag, 8. Dezember, mit ihrem Programm „Merry Guitar Christmas“ im Alten E-Werk zu Gast. Konzertbeginn ist um 17 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr. Karten gibt es zu 24 Euro im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, oder zu 26 Euro an der Abendkasse. Café del Mundo nimmt das Publikum mit auf eine fantastische, außergewöhnliche Klangreise voller Weihnachtsmusik. Sie präsentieren Stücke voller Gefühle, in denen Wärme, Sehnsucht und Hoffnung steckt. Das Programm „Merry Guitar Christmas“ ist vielschichtig: Beschwingt-elegante Stücke im Stil des Great American Songbook, nachdenkliche Balladen, tanzbarer Silvesterparty-Techno, ein ukrainisches Neujahrslied, das dem Gegenüber Reichtum und Erfolg wünscht, oder das „Capriccio furioso“ als Abschluss eines besonderen Konzerts.

## Stadt lädt zum Neujahrskonzert ein

Die Stadt Pfullendorf und die Südwestdeutsche Mozartgesellschaft laden am Mittwoch, 1. Januar, zum traditionellen Neujahrskonzert in die Stadthalle ein. Beginn ist um 20 Uhr. Zu Gast ist die Ukrainische Staatsphilharmonie Lemberg unter der Leitung von Volodymyr Syvokhip und die Sopranistin Anna Shumarina. Nach Wiener Tradition erklingt leichte Klassik von Mozart über die italienische Oper bis hin zur Musik des Walzerkönigs Johann Strauß. Die Philharmoniker aus Lemberg, dem heutigen Lviv aus dem Westen der Ukraine, sind seit vielen Jahren gern gesehener Gast in Pfullendorf. Trotz kriegsbedingt widriger Umstände sind sie auch dieses Jahr zum Jahresbeginn in der Stadthalle. Selbstverständlich dürfen bei den Neujahrskonzerten die Walzer und Polkas des großen Johann Strauß und der Radetzky Marsch von Johann Strauß Vater nicht fehlen. Anna Shumarina studierte Opern- und Konzertgesang an der Nationale Musikakademie in Lviv. Sie ist Gewinnerin verschiedener internationaler Wettbewerbe, spielte verschiedene CDs mit Werken von Ferdinando Nazzaro ein und lehrt seit 2012 als Dozentin für Gesang an der Nationalen Hochschule für Kunst und Kultur in Lviv. Karten ab 22 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, oder online: [pfullendorf.de](http://pfullendorf.de).



# Kultur/Geschäftswelt

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Pfullendorfer Tafel und des Werkstättle wird gebeten. Nach dem Konzert sind alle Besucherinnen und Besucher zu einem Stehempfang eingeladen. Da es im unmittelbaren Umfeld der Kirche keine Parkplätze gibt, wird gebeten, beim Dorfgemeinschaftshaus zu parken.

## St. Jakobus

### Weihnachtskonzert

Pfullendorf/pa - Das Heinrich-Schütz-Vocalensemble veranstaltet am Montag, 6. Januar, um 17 Uhr unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Thomas Rink wieder ein Weihnachtskonzert in der Stadtkirche St. Jakobus. In diesem Jahr erklingen die Teile eins und drei aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Zur Eröffnung singt das Heinrich-Schütz-Vocalensemble den alten Hymnus „Veni, veni Emmanuel“, die Advents-Kantate „Nun komm, der Heiden Heiland“ leitet über zum weihnächtlichen Jubel „Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage“. Biblische Lesungen verbinden die einzelnen Teile und ein gesungener liturgischer Segen beschließt den Abend, bevor das ganze Ensemble noch einmal jubiliert: „Herrscher des Himmels“. Begleitet wird das Ensemble auf barocken Instrumenten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Aufführungen sind am 21. Dezember um 18 Uhr im Haus im Weinberg in Markdorf sowie am 26. Dezember um 16 Uhr und um 18.30 Uhr in der Auferstehungskirche in Überlingen.

## Wilhelmsdorf

### Musikalischer Abend

Wilhelmsdorf/pa - Der Kulturverein lädt am Sonntag, 15. Dezember, zu einem vorweihnächtlichen Konzerterlebnis bei Kerzenschein ein. Die Cellistinnen Katrin Baniherl und Christina Elsner entführen ihr Publikum in eine Welt voller musikalischer Vielfalt und außergewöhnlicher Momente. Mit dem warmen Klang ihrer Celli verbinden sie klassische Werke mit modernen Stücken wie Leonard Cohens „Hallelujah“ und traditionellen Weihnachtsliedern. Ergänzt wird das musikalische Programm durch eine charmante Weihnachtsgeschichte. Der Kulturverein bietet Kaffee oder Tee und Weihnachtsgebäck an. Beginn des Konzerts ist um 16 Uhr. Eintrittskarten zu 16 Euro, ermäßigt 13 Euro gibt es unter [www.kv-wilhelmsdorf.de](http://www.kv-wilhelmsdorf.de), Telefon 07503/9310086 oder an der Abendkasse.

## GESCHÄFTSWELT

### Off-Grid Europe Auszeichnung erhalten



*Christiane Kragh und ihr Mann Mark Kragh entwickeln und realisieren in ihrem Betrieb Energieversorgungssysteme für Entwicklungsländer. Jetzt wurde die Unternehmerin mit dem Landespreis für junge Unternehmen ausgezeichnet. Foto: Stadt*

Pfullendorf/pa - Das Pfullendorfer Unternehmen Off-Grid Europe, das Konzepte für die Energieversorgung in Entwicklungsländern wie dem Senegal erstellt und ausführt, ist mit einem Landespreis für junge Unternehmen ausgezeichnet worden. Den Preis vergab das Land Baden-Württemberg gemeinsam mit der L-Bank. Ausgezeichnet wurden Unternehmen, die in den letzten zehn Jahren gegründet wurden und sich wirtschaftlich erfolgreich entwickelt haben. Das Pfullendorfer Unternehmen hat es bei 485 Teilnehmern unter die Top Ten geschafft. Zur Übergabe der Auszeichnung im Neuen Schloss in Stuttgart reiste auch der Pfullendorfer Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu mit in die Landeshauptstadt. Er nannte die Auszeichnung einen großen Erfolg für das Unternehmen und sagte: „Wir freuen uns, solche Talente zu fördern und Pfullendorf als Standort für junge, aufstrebende Unternehmer zu stärken.“ Geschäftsführerin und Inhaberin Christiane Kragh erklärte, dass sie schon immer Menschen helfen und deren Leben zum Positiven wenden wollte. Zusammen mit ihrem Mann Mark Kragh hatte sie ein Ziel, das die beiden bei der Gründung der Off-Grid Europe erreicht haben. Das Unternehmen elektrifiziert heute mit ihren Energiesystemen senegalesische Krankenhäuser, Unternehmen und ganze Dörfer. So haben die Menschen endlich Zugang zu einem Stromnetz

das es dort nie gab. Wenn in einem entlegenen Dorf das erste Mal durch das Stromnetz die Lichter angehen, gebe es bei der Bevölkerung einen riesigen Jubel, berichtete Christian Kragh.

## Literatur

### Kinderbuch geschrieben

Pfullendorf/stt - Teorina Schmidgal, die 1987 mit neun Jahren nach Pfullendorf kam und hier die Schule besuchte, hat ein Kinderbuch geschrieben. Der Mutter von zwei Kindern, die als zahnmedizinische Fachangestellte arbeitet, hatte die Idee, ein Buch für Kinder zu schreiben im Frühjahr 2023. Sie hatte nach einer intensiven Zeit, in der die kleinen Kinder im Mittelpunkt standen, wieder zu einem Buch gegriffen. Ein Buch, das sie dazu brachte, über sich selbst und ihre Stärken nachzudenken. Dabei fiel ihr die eigene Kreativität und die alles übersteigende Liebe zu ihren Kindern ein. Ihnen wollte sie vermitteln, was ihr wichtig ist und ihnen Werte mit auf den Weg geben. Werte, in denen auch Menschenliebe, Toleranz, Respekt und Empathie einen Platz haben. „Damit werden Kinder standhafter und offener in schwierigen Lebenssituationen“, ist Teorina Schmidgal überzeugt. Durch Bücher können Kinder und natürlich auch Erwachsene in eine andere Welt eintauchen und sie erhalten Zugang zu Lebensformen und Kulturkreisen, die ihnen eigentlich fremd sind. „Sie erfahren, wie vielfältig das Leben ist.“

Sie fing an zu schreiben. Es entstanden Geschichten über die Vielfalt des Lebens wie die Geschichte von Rubina, deren Vater von Narben von einem Einsatz als Feuerwehrmann entsetzt ist, von der einsamen Oma Luise, die die Freude am Leben verloren hat, oder von Eric, der im Rollstuhl sitzt. Zu den Geschichten gibt es farbenfrohe Illustrationen von der Künstlerin Anita Kurth und auf den letzten Seiten einen interaktiven Teil, der zum Rätseln und Nachdenken einlädt. „In Farbe getaucht“ ist der Titel des Buchs, in dem die Geschichten zusammengefasst sind. Seit dem Spätsommer liegt das Buch, das für Mädchen und Jungen ab etwa neun Jahren geeignet ist, gedruckt vor. Verlegt hat sie es selbst, bevor es in den Druck ging, hat Teorina Schmidgal den Text auf leichte Lesbarkeit, auch für Kinder mit einer Leseschwäche, überprüfen lassen. Erhältlich ist das Buch bei der Buchhandlung Lesereich am Marktplatz oder per E-Mail bei der Autorin: [teolibro-kinderbuchautorin@gmx.de](mailto:teolibro-kinderbuchautorin@gmx.de). Für Schulen bietet Teorina Schmidgal übrigens Autorenlesungen in den Klassenstufen drei bis fünf an.

gmx.de. Für Schulen bietet Teorina Schmidgal übrigens Autorenlesungen in den Klassenstufen drei bis fünf an.



*Die Pfullendorferin Teorina Schmidgal hat ein Kinderbuch mit Geschichten über die Vielfalt des Lebens geschrieben. Foto: privat*

## AOK

### Warnung

Ravensburg/pa - Die AOK wird derzeit von einer Spam- und Phishing-Welle heimgesucht. In den Phishing-Mails oder -SMS werden Versicherte dazu aufgefordert, durch Anklicken eines Buttons eine neue Gesundheitskarte zu beantragen, da mit der alten keine Gesundheitskosten mehr übernommen würden. Diese Information kommt nicht von der AOK. Geschäftsführer Markus Packmohr: „Betroffene sollten die E-Mail oder SMS direkt löschen und niemals einen Link anklicken, einen Anhang öffnen oder eine Antwort an den Absender senden!“ Versicherte sollten immer kritisch sein und auf ihr Bauchgefühl achten. Im Zweifel sollte lieber einmal weniger geklickt werden. „Wir als AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben stellen sicher, dass die Daten der aktuell über 239 000 Versicherten nicht in fremde Hände gelangen“, betont Packmohr. „Derzeit erreichen uns leider landesweit Meldungen, dass sich Personen in betrügerischer Absicht als AOK-Mitarbeiter ausgeben und versuchen, über Phishing-Mails oder -SMS an Sozialdaten und sensible Gesundheitsdaten zu gelangen.“ „Wir legen bei der AOK großen Wert auf Datensicherheit. Wir versenden solche Informationen und Aufforderungen niemals über SMS oder E-Mail und wir fragen unsere Versicherten niemals ohne Authentifizierung nach persönlichen Daten“, so der AOK-Geschäftsführer weiter. Die AOK Baden-Württemberg kom-

# Schulen/Vereine

muniziert grundsätzlich schriftlich per Post oder über gesicherte digitale Kanäle, die der Versicherte selbst bestimmt hat. Jegliche Kundenkommunikation mit Sozialdaten oder die Herausgabe von persönlichen gesundheitsbezogenen Daten findet nur dann statt, wenn die Identität des Versicherten oder berechtigten Vertreters zweifelsfrei festgestellt wurde.

Betroffene sollen keine Daten von sich preisgeben. Wenn sie eine solche E-Mail erhalten und dennoch an die Echtheit glauben, rät Packmohr, die AOK zu kontaktieren und nachzufragen. Sollten Betroffene bereits Daten von sich preisgegeben haben, lautet die Empfehlung, bei der Polizei Strafanzeige zu stellen und sich an die Verbraucherschutzzentralen sowie die Bundesnetzagentur zu wenden. Mehr über die Datensicherheit bei der AOK und Tipps, wie man Betrugsmaschen erkennen kann, gibt es online: [www.aok.de/mz/datensicherheit-aok](http://www.aok.de/mz/datensicherheit-aok)

## SCHULEN

### Kijuku

#### Tanzworkshop

Pfullendorf/pa - Die Kinder- und Jugendkunstschule veranstaltet am Samstag, 18. Januar, von 15 bis 18 Uhr und am Sonntag, 19. Januar, von 10 bis 13 Uhr einen Tanzworkshop mit der Choreografin und Tanzpädagogin Elena Zipser für alle ab 18 Jahren, die Freude an Bewegung haben. Durch einfache Anleitungen und Impulse für Improvisation wird der ganze Körper angesprochen, findet sich sowohl Kraft als auch Weichheit in der Bewegung und erneuert sich der Zugang zur kreativen Energie. Verbundenheit und Selbstwirksamkeit wird gestärkt. Es ist keine Vorerfahrung erforderlich. Bewegungskleidung, Socken und ein Getränk sollen mitgebracht werden. Anmeldung und weitere Informationen gibt es bis 22. Dezember bei der Kunstschule, E-Mail: [info@kunstschulepfullendorf.de](mailto:info@kunstschulepfullendorf.de).

### Sechslinden-Schule

#### Theater zu Gast

Pfullendorf/pa - Das Jugendtheater „Der Weimarer Kultur-Express“ war in der Sechslinden-Schule zu Gast. Die Theatergruppe zeigte auf Einladung der Schulsozialarbeit im Rahmen der Präventionsarbeit das Stück „Drogen – Von Gras zu Crystal“. Den Schülern der Klas-



Die Sechslinden-Schule hat eine Martinsfeier veranstaltet, an der viele Kinder mit ihren Familien teilnahmen.  
Foto: privat

sen 8 bis 10 wurde eindrücklich aufgezeigt, welche Gefahren von Drogen ausgehen, welche Folgen Drogenkonsum hat und welche Auswirkungen auch im sozialen Bereich damit einhergehen. Die Jugendlichen waren sehr begeistert von der Darbietung der beiden Schauspielerinnen Maya Scheffler und Josephine Bartels. Sie verstanden es, die Jugendlichen in ihren Bann zu ziehen und authentisch und spannend die Thematik auf die Bühne zu bringen. In der anschließenden Diskussion kam es zum Austausch zwischen Schauspielerinnen und Publikum und das Gesehene, die Gefühle und Gedanken konnten reflektiert werden.

### Sechslinden-Schule

#### Stimmungsvoller Martinsumzug

Pfullendorf/pa - Die Sechslinden-Schule hat einen Martinsumzug auf dem Schulhof veranstaltet, zu dem nicht nur die eigenen Schüler mit ihren Familien, sondern auch alle anderen Kinder in der Stadt eingeladen waren. Die Religionslehrerinnen der Sechslinden-Schule hatten im Vorfeld mit den Grundschulern ein Martinsspiel mit der Legende vom Heiligen St. Martin und der Teilung des Mantels einstudiert. Über 300 Teilnehmer zogen nach der Auf- führung mit ihren Laternen durch die Straßen und verbreiteten eine stimmungsvolle Atmosphäre. Begleitet wurde der Umzug von einer Abordnung der Stadtmusik unter der Leitung von Fabian Göggel. Die Pfullendorfer Feuerwehr sorgte für die Sicherheit. Bei der Rückkehr auf den Pausenhof erwartete jedes Kind eine besondere Überraschung: eine gebackene Martinsgans, die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen acht bis zehn im Unterricht gebacken hatten. Bei Punsch, Waffeln, Pommes und Roten und netten Gesprächen an der Feuerschale klang der Abend aus.

## VEREINE

### Liebe Einsender von redaktionellen Beiträgen,

das neue Datenschutzgesetz erfordert weitaus strengere Kriterien für die Veröffentlichung von Bildern. In Pfullendorf aktuell dürfen aus rechtlichen Gründen Bilder nur noch veröffentlicht werden, wenn alle auf dem Foto abgebildeten Personen mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Wenn Sie uns also zu Ihren Texten Bilder zur Veröffentlichung mitschicken, klären Sie bitte unbedingt vorher ab, ob alle Personen der Veröffentlichung zustimmen. Die Redaktion von Pfullendorf aktuell möchte trotz dieser neuen Rechtslage die bisherige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Einsendern redaktioneller Beiträge fortsetzen und die eingereichten Bilder veröffentlichen. Wir setzen deshalb voraus, dass Sie uns nur Bilder einreichen, die dieser Vorgabe entsprechen. **Die Verantwortung und Haftung für die Veröffentlichung eingereicherter Bilder liegt ausschließlich in den Händen des Einreichenden.**

Unsere Empfehlung: Fragen Sie beim jeweiligen Anlass vor dem Fotografieren und bitten Sie Personen, die mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind, für die Dauer des Fotografierens „aus dem Bild“ zu gehen. Wir bedauern diese Einschränkung, bitten aber dringend um Beachtung. Ihr Team von Pfullendorf aktuell

### Dance Kids

#### Weihnachtsshow

Denkingen/pa - Die Dance Kids des SV Denkingen veranstalten auch in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsshow in der Andelsbach-Halle. Sie findet am Sonntag, 15.

Dezember, um 17 Uhr statt, Einlass ab 15 Uhr. Die jugendlichen Tänzerinnen und Tänzer präsentieren unter dem Motto „Greif nach den Sternen - Wenn Träume tanzen“, was Sie in den letzten Monaten einstudiert haben. Dazu gibt es für das leibliche Wohl der Besucher Punsch, Glühwein und Rote Wurst sowie eine Tombola. Der Eintritt kostet acht Euro. Karten im Vorverkauf gibt es während der Öffnungszeiten im Restaurant „Urig“ in Denkingen und vormittags bei der Physiotherapiepraxis Yardim in Pfullendorf.

## DRK

### Blutspendetermin

Pfullendorf/pa - Der Ortsverein Pfullendorf im Deutschen Roten Kreuz und der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes veranstalten am Dienstag, 10. Dezember, wieder einen Blutspendetermin in der Stadthalle. Von 14.30 bis 19.30 Uhr sind die Ärzte und Helfer vor Ort, um Blutspenden abzunehmen. Täglich werden in Deutschland etwa 15 000 Blutspenden benötigt, um schwer erkrankte Patienten und Unfallopfer lebensrettend zu behandeln. Regelmäßige Spender und vor allem auch Erstspender, sind herzlich eingeladen, an der Blutspendeaktion teilzunehmen. Mit der vorhergehenden ärztlichen Untersuchung, der eigentlichen Blutspende, die nur wenige Minuten dauert, und einer anschließenden medizinisch betreuten Ruhezeit dauert die Blutspende etwa eine Stunde. Eine Terminvereinbarung unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine) ist erforderlich. Informationen rund um die Blutspende gibt es unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter der Hotline 0800 1194911.

## Frauengemeinschaft

### Adventskaffee

Pfullendorf/pa - Die Katholische Frauengemeinschaft lädt am Donnerstag, 12. Dezember, zu einem gemütlichen Adventskaffee ins Kolpinghaus ein. Beginn ist um 14 Uhr. Bei Kerzenschein und festlicher Stimmung sowie Kaffee, Zopfbrötchen und Christstollen stimmen sich die Teilnehmer auf das Weihnachtsfest ein. Es wird gebeten, das Gotteslob mitzubringen.

## Bürgerbus

### Neue Fahrer gesucht

Pfullendorf/pa - Wegen des altershalben Ausscheidens einiger Fahrer sucht der Bürgerbusverein neue Fahrer, die ehrenamtlich den roten Bürgerbus durch die Stadt lenken



# Vereine/Senioren

möchten. Der Bürgerbus ist ein mit modernster Technik, Automatikschaltung und höhenverstellbarem Fahrersitz ausgestattetes Fahrzeug mit acht Plätzen für Fahrgäste, das montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs und samstags von 9 bis 13 Uhr seine Runden durch die Stadt dreht und dabei alle Wohngebiete, die Einkaufszentren und alle wichtigen Einrichtungen anfährt. Die Fahrgäste sind vorwiegend ältere Menschen, Mütter mit Kindern und Menschen mit Behinderung. Sie alle sind nicht oder nur wenig mobil und außerordentlich dankbar, dass der Bürgerbus seit nunmehr 15 Jahren in Pfullendorf verkehrt. Gesucht werden Fahrer mit einem Führerschein der Klasse B, die gern Autofahren. Die notwendige körperliche und geistige Fitness wird von einem Arbeitsmediziner in einer etwa 75 Minuten dauernden Untersuchung festgestellt. Wenn diese Hürde genommen ist, wird über das Rathaus der Personenbeförderungsschein beantragt. Die Kosten für die Untersuchung und den Personenbeförderungsschein übernimmt die Stadt Pfullendorf. Der Aufruf wendet sich an Männer und insbesondere auch an Frauen jeder Nationalität, die in ihrer Freizeit gern einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen und gleichzeitig das harmonische und kameradschaftliche Miteinander schätzen. Interessierte melden sich bei einem der Fahrer, unter Kontaktadresse: [buergerbus.pfullendorf@web.de](mailto:buergerbus.pfullendorf@web.de) oder bei Fahrerbetreuer Michael Nipp, Telefon 07552/1434 oder E-Mail: [michael.nipp44@gmail.com](mailto:michael.nipp44@gmail.com)

VdK

## Aktuelle Veranstaltungen

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK veranstaltet am Donnerstag, 9. Januar, eine Fahrt zur Johann-Strauß-Gala im Kongresszentrum in Ulm. Das Konzert ist ein Garant für frisches Lebensgefühl, Vitalität und Sinneslust. Der Ortsverband hat 50 Tickets der Kategorie 2 reservieren lassen und auch bereits den Bus bestellt. Abfahrt ist um 16.30 am Stadtgartenvorplatz. Mitglieder zahlen 90 Euro für Ticket und Fahrt, Nichtmitglieder müssen 100 Euro pro Person bezahlen. Anmeldungen mit Angabe von Name, Telefon und Mailadresse nimmt Karlheinz Fahlbusch unter Telefon 07552/9367240, E-Mail: [info@apm-pfullendorf.de](mailto:info@apm-pfullendorf.de) oder WhatsApp 0171/3834967 entgegen.

## SENIOREN

### SENIORENFORUM

DER STADT PFULLENDORF



#### Nächster Kaffeenachmittag

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle älteren Bürgerinnen und Bürger in Pfullendorf und den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von 14.30 bis etwa 17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Das Seniorencafé im Dezember fällt wegen der Weihnachtsfeiertage aus. Das nächste Seniorencafé findet am Dienstag, 28. Januar, statt. Mitglieder des Bürgerhilfevereins und des Netzwerks 50plus servieren Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Direkt beim Treffpunkt befindet sich eine Haltestelle des Bürgerbusses (Haltestelle Seniorenwohnanlage am Stadtsee). Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Parkhaus oder auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku Hotel.

#### Treffpunkt für pflegende Angehörige

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle pflegenden Angehörigen immer am ersten Mittwoch im Monat zu einem regelmäßigen Austausch ein. Im Januar fällt das Treffen wegen des Neujahrstags aus. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 5. Februar, um 18.30 Uhr im Kolpinghaus statt. Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen pflegen. Die Treffen bieten eine lockere Atmosphäre für Gespräche, den Austausch von Tipps und Erfahrungen sowie Zeit für persönliche Bedürfnisse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können einfach vorbeikommen. Der Treffpunkt für pflegende Angehörige will Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige schaffen. Nähere Informationen gibt es bei der städtischen Seniorenbeauftragten Ruth Schuttkowski, Telefon 07552/25-1105 oder E-Mail: [ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de](mailto:ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de).

#### Einladung zum Seniorentag 2025

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf veranstaltet am Samstag, 15. März, wieder einen Tag für Bürgerinnen und Bürger der Generation 60plus. Von 11 bis 17 Uhr erhalten ältere Mitbürger die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Angebote für Senioren zu informieren. Dazu wird ein Rahmenprogramm mit Musik, Vorträgen und Beratungen geboten und für das leibliche Wohl der Aussteller und Besucher ist mit Mittagstisch und Kaffee und Kuchen ebenfalls gesorgt. Zu diesem Seniorentag lädt das Seniorenforum herzlich Vereine, Pflegeeinrichtungen und andere Aussteller mit Angeboten, die für ältere Menschen von Interesse sind, ein. Anmeldungen bis spätestens 10. Januar und Fragen nimmt die Seniorenbeauftragte der Stadt Ruth Schuttkowski unter Telefon 07552/251105 oder E-Mail: [ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de](mailto:ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de) entgegen.

#### Anschaulicher Vortrag

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt die älteren Mitbürger in der Stadt und in den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee. In unregelmäßigen Abständen lädt das bewirtende und zuständige Team aus Mitgliedern der Bürgerhilfe und des Netzwerks 50plus zu diesen Treffen Referenten ein, die über Themen sprechen, die ältere Menschen besonders interessieren.



Beim Seniorencafé im November war Justin Zigri vom Roten Kreuz im Treffpunkt am Stadtsee zu Gast. Er sprach über Erste Hilfe und zeigte dabei auch, wie ein Defibrillator funktioniert. Foto: privat

Notrufs und die Symptome, bei denen unbedingt die 112 angerufen werden muss, brachte manche Vorgehensweise bei einem Unfall oder einer Verletzung in Erinnerung und informierte schließlich auch noch über den Notknopf und woher man ihn bekommt. Mit lautstarkem Applaus bedankten sich die Gäste am Ende des Vortrags und baten Zigri darum, dass er bei anderer Gelegenheit wieder einmal kommt und weitere Themen rund um die Erste Hilfe erläutert. Die Scheine und Münzen, die die Besucher an diesem Nachmittag als freiwillige Spende ins Körble legten, spendete das Bewirtungsteam natürlich ans Rote Kreuz.

Beim November-Treffen war Justin Zigri vom Ortsverein Pfullendorf im Deutschen Roten Kreuz bei den Senioren zu Gast. Er ist nicht nur Ausbilder beim Ortsverein, sondern auch Rettungssanitäter mit großer Erfahrung in den unterschiedlichsten Rettungssituationen. Sein Vortrag vor rund 35 Zuhörern war nicht nur interessant und kurzweilig, sondern bot auch jede Menge Stoff für Nachfragen und Austausch untereinander. So erklärte Zigri beispielsweise, wie man im Ernstfall einen Defibrillator benutzt und dass man keine Angst haben muss, weil man mit diesem lebensrettenden Gerät keinen gesundheitlichen Schaden verursachen kann. Er sprach über das Absetzen eines

# Senioren/Kirchen

## Netzwerk 50plus

### Tablet- und Computerhilfe

Pfullendorf/pa - Die Weblotsen im Netzwerk 50plus helfen älteren Menschen nach bestem Wissen immer am zweiten Dienstag im Monat von 14.30 Uhr bis etwa 15.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Stadtweiher 18) bei Fragen und Problemen rund um das Smartphone, das Tablet, den Laptop und den Computer. Die nächste Beratung findet am Dienstag, 10. Dezember, statt. Das Gerät sowie Ladekabel, Pin oder Zugangsdaten müssen mitgebracht werden. Die Beratung ist kostenlos, um eine Spende für die Vereinsarbeit wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen zum Beratungsangebot werden unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de beantwortet.

## Web Oldies

### Computer-Stammtisch

Aach-Linz/pa - Der nächste Computer-Stammtisch mit Seniorinterneithelfer Heinz Kraus findet am Freitag, 13. Dezember, von 9.30 bis 11.45 Uhr im Clubheim des TSV Aach-Linz statt. Das Thema des Vormittags ist „Gesundheit im Netz“ mit der Patientenakte, die ab Januar für alle Pflichtversicherten eingeführt wird, als Schwerpunkt. Kraus erklärt, wie die Patientenakte beziehungsweise die App dazu eingerichtet, persönlich angepasst und genutzt sowie gegebenenfalls widerrufen wird. Weitere Themen sind die neuesten Versionen für Windows und die Browser Firefox und Google Chrome. Neues gibt es außerdem von web.de und gmx und zu Schnell- und Textbausteinen in Office hat Kraus Tipps bereit. Am Ende stellt er einen Wissenstest rund um die digitale Welt für ältere Menschen vor. Wer selbst noch Fragen, Wünsche oder Probleme hat, kann sich an Heinz Kraus, Telefon 07570/1358 oder E-Mail: drOldie@web.de, wenden.

## Denkingen

### Gemeinsamer Mittagstisch

Denkingen/pa - Ab dem neuen Jahr ändert sich der Wochentag, an dem sich die Denkinger Senioren zum gemeinsamen Mittagstisch im Restaurant „Urig“ treffen. Die Treffen finden künftig immer am zweiten Freitag des Monats statt. Beginn ist um 12 Uhr. Der erste gemein-

same Mittagstisch im neuen Jahr findet am 10. Januar statt. Neu Interessierte werden gebeten, sich vorab bei Familie Allweier, Telefon 07552/938734, anzumelden.

## Tagestreff

### Fröhliche Adventsfeier

Pfullendorf/pa- Der Tagestreff der Sozialstation St. Elisabeth hat zu einem Adventsnachmittag eingeladen. Über 60 Gäste hatten ihre Freude an der vorweihnachtlichen Begegnung mit Musik und genossen Kaffee, Punsch, Glühwein und selbstgebackene Lebkuchen. Tagestreffleiterin Yvonne Baumgärtner war sichtlich erfreut über die vollbesetzten Tagestreffräume. Gemeinsam mit den Tagestreffgästen war im Vorfeld fleißig gebacken und gebastelt worden. Die Holzsterne und Webarbeiten konnte man für eine kleine Spende gleich mit nach Hause nehmen. Für weihnachtliche Stimmung sorgten die Nachwuchs-Saxophonisten der Musikschule Pfullendorf, Fabian Rettich und Marco Fuccillo gemeinsam mit ihrer Lehrerin Elke Verini. Sowohl die Schüler der Musikschule als auch die Musikerinnen und Musiker der Stadtmusik erfreuen den Tagestreff regelmäßig mit musikalischen Besuchen. Zu „Let it Snow“ oder „Oh Tannenbaum“ wurde mitgesungen und mitgeschunkelt und erst nach etlichen Musikstücken und viel Applaus durften die Jugendlichen wieder gehen. Zahlreiche Projekte für das nächste Jahr sind im Tagestreff schon geplant. Durch die Kooperation mit dem Kindergarten St. Christophorus werden regelmäßig generationsübergreifende Aktivitäten im Tagestreff angeboten. Gemeinsam backen und basteln die 16 Kinder des Kindergartens mit

etwa 20 Seniorinnen und Senioren. Wer gern beim abwechslungsreichen Wochenprogramm und den gemeinsamen Veranstaltungen mit den St. Christophorus-Kindern dabei sein möchte, sollte sich bald anmelden, denn es sind aktuell nur noch wenige Plätze frei.

## Netzwerk 50plus

### Gemeinsamer Mittagstisch

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk veranstaltet immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Restaurant „Leone“ in der Überlinger Straße einen gemeinsamen Mittagstisch für ältere Menschen. Das Angebot wendet sich an alle älteren Menschen, ob als Einzelperson, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, die gern in netter Gesellschaft ihr Mittagessen einnehmen möchten. Familie Guffler und das „Leone“-Team reservieren jeden Freitag einen Tisch für die Teilnehmer, an dem neben dem Essen her freundschaftlich geplaudert, gelacht und auch ernsthaft diskutiert wird. Das „Leone“ bietet günstige Tagesessen und ein vielfältiges Angebot an Speisen à la Carte aus der deutschen, kroatischen und italienischen Küche an. Neue Teilnehmer werden gern und herzlich in die Runde aufgenommen. Rollstuhlfahrern und Gästen mit Rollator hilft das Leone-Team gern beim Überwinden der einen Stufe am Eingang. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Norma-Parkhaus. Der Bürgerbus hält genau gegenüber vom „Leone“. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

## KIRCHEN

## Kolpinghaus

### Wieder Fünf nach Fünf

Pfullendorf/pa - In der Adventszeit werden vom ersten Adventssonntag bis Sonntag, 22. Dezember, wieder die Impulsbegegnungen „Fünf nach Fünf“ in der Adventszeit angeboten. Die etwa 45-minütigen Veranstaltungen finden in der Regel im Dr.-Walter-Ott-Saal im Kolpinghaus statt und beginnen um 17.05 Uhr. Wegen räumlicher Überschneidungen gibt es zwei Ausnahmen: Am Samstag, 7. Dezember und am Sonntag, 15. Dezember werden die Treffen in der Christuskirche veranstaltet. Das vielfältige Programm bietet wieder die Möglichkeit, sich auf die Inhalte der Advents- und Weihnachtsbotschaft zu besinnen, zur Ruhe zu kommen und zu genießen. Gestaltet werden die Abende von Einzelpersonen, Kleingruppen, Musikgruppen und Chören, überwiegend aus Pfullendorf und den Ortsteilen. Alle Bürger sind herzlich eingeladen, sich auf die besondere vorweihnachtliche Zeit des Besinnens einzustimmen. Für Familien mit Kindern gibt es besonders geeignete Begegnungen am Sonntag, 8. Dezember, und am Samstag, 14. Dezember mit Jungmusikern der städtischen Musikschule sowie am Montag, 9. Dezember, mit einem Adventsliedersingen am Lagerfeuer vor dem Kolpinghaus. Zu dieser Veranstaltung soll eine Tasse mitgebracht werden. An folgenden Tagen findet Fünf nach Fünf statt: 7. Dezember (Christuskirche), 8. bis 14. Dezember, 15. Dezember (Christuskirche), 16. bis 18. Dezember und 21. und 22. Dezember.



Der Tagestreff St. Elisabeth hat zu einer Adventsfeier eingeladen. Elke Verini und ihre Saxophonschüler Fabian Rettich und Marco Fuccillo vom Stadtmusikforum sorgten für die fröhliche musikalische Umrahmung. Foto: privat



# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### Seelsorgeeinheit Oberer Linz- gau

#### St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advents-  
sonntag  
8.45 Uhr Messfeier  
18.30 Uhr Adventskonzert  
Dienstag, 10. Dezember  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
14.30 Uhr Tagespflege St. Elisabeth  
Wortgottesfeier  
Mittwoch, 11. Dezember  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier  
Freitag, 13. Dezember  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier  
Samstag, 14. Dezember  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet/Beicht-  
gelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

#### St. Fidelis, Otterswang

Montag, 9. Dezember  
19.00 Uhr Meditativer Abend

#### St. Peter und Paul, Zell a. A.

Montag, 9. Dezember  
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

#### St. Johannes d. T., Denkingen

Dienstag, 10. Dezember  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier  
Samstag, 14. Dezember  
19.00 Uhr Messfeier

#### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advents-  
sonntag  
10.30 Uhr Messfeier, Kinderkirche  
im Pfarrheim  
Donnerstag, 12. Dezember  
19.00 Uhr Roratemessefeier  
Katholisches Pfarramt, Telefon  
07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Tele-  
fon 07552/922840, E-Mail: katho-  
lisches.pfarrbuero@kirche-pfullen-  
dorf.de

Pastoralreferent Johannes Schramm,  
Telefon 07552/92284-13, E-Mail:  
johannes.schramm@kirche-pfullen-  
dorf.de

Gemeindereferentin Sybille Kon-  
stanzer, Telefon 07552/92284-12;  
E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-  
pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus  
Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin  
Kempf, Gisela Matheis Telefon:  
07552/922840, Fax: 07552/9228418,  
E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kir-  
che-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, diens-  
tags, donnerstags, freitags 9 - 11.30  
Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17  
Uhr. Mittwochs ganztägig sowie  
montags und freitags am Nachmit-  
tag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzen-  
der: Manfred Heppeler, Telefon  
07552/1410

Homepage: [www.kirche-pfullen-  
dorf.de](http://www.kirche-pfullen-<br/>dorf.de)

### Kirchenmusik

Kontakt: Organistin Dina Trost, Tele-  
fon 07571/63422

Kirchenchor: Leiterin: Monika Hei-  
nen-Wolf, Telefon 07571/63687,  
Vorstand: Erika Geiger-Miller, Tele-  
fon 07552/1474, Michael Zoller,  
Telefon 07552/7616,.

Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im  
Kolpinghaus

### Ministranten

Kontakt: Gemeindereferentin Sybille  
Konstanzer, Telefon 07552/92284-  
12; E-Mail: sybille.konstanzer@kir-  
che-pfullendorf.de

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon  
07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick  
Mödingen, E-Mail: [vorstand@dpsg-  
pfullendorf.de](mailto:vorstand@dpsg-<br/>pfullendorf.de)

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon  
07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840  
Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen  
Kontakt: 017632726288

### Seelsorgeeinheit Wald

#### St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advents-  
sonntag

9.00 Uhr Messfeier in Walbertsweiler  
10.30 Uhr Adventsweg in Herdwangen  
Dienstag, 10. Dezember  
17.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Freitag, 13. Dezember  
19.00 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch  
07575/923448-0

E-Mail: [stefan.schmid@dekanat-sig-  
maringen-messkirch.de](mailto:stefan.schmid@dekanat-sig-<br/>maringen-messkirch.de)

Kooperator Thomas Stricker, Wald  
07578/933421

E-Mail: [stricker@kath-wald.de](mailto:stricker@kath-wald.de)  
Gemeindereferentin Elisabeth  
König, Aftholderberg, Telefon  
07552/7595

E-Mail: [gref-sse-wald@t-online.de](mailto:gref-sse-wald@t-online.de)  
Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht  
nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Te-  
lefon 07578/634:

Montags: 10 - 11.30 Uhr

Dienstags: 13 - 14.30 Uhr

Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

### E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:

[pfarramt-heim@kath-wald.de](mailto:pfarramt-heim@kath-wald.de)

Monika Hübschle:

[pfarramt-huebschle@kath-wald.de](mailto:pfarramt-huebschle@kath-wald.de)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent  
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Degen

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten  
Mitchell, Sekretariat, Melanchthon-  
weg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon:  
07552/8163, Fax: 07552/8462, E-  
Mail: [kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de](mailto:kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de)  
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch,  
Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag  
16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon  
07552/9289330; E-Mail: [sebastian.  
degen@kbz.ekiba.de](mailto:sebastian.<br/>degen@kbz.ekiba.de)

Pfarrerin Annika Engelmann, Tele-  
fon 07552/8163; [annika.engel-  
mann@kirche-pfullendorf.de](mailto:annika.engel-<br/>mann@kirche-pfullendorf.de)

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Te-  
lefon 07552/9339926; E-Mail: [tina.  
klaiber@kbz.ekiba.de](mailto:tina.<br/>klaiber@kbz.ekiba.de)

Angelika Müller, seelsorgerliche Be-  
gleiterin, Telefon 07558/9382055;  
E-Mail: [ramera@gmx.de](mailto:ramera@gmx.de)

Vorsitzender des Kirchengemein-  
derats: Jörg Pathel, Telefon  
0172/7430541, E-Mail: [josh.pat-  
hel@kirche-pfullendorf.de](mailto:josh.pat-<br/>hel@kirche-pfullendorf.de)

### Seniorenclub

Donnerstag, 5. Dezember,  
14.30 Uhr  
Foyer der Christuskirche,  
Kaffeenaachmittag  
Kontakt: Trude Gaubatz,  
Telefon 07552/409610

### Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras,  
07552/5349

Posaunenchor

Kontakt: Klaus-Dieter Menius,  
07575/2743

Kirchenchor

Kontakt: Udo Follert, Telefon  
07554/9899522

### Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt,  
Telefon 07552/8163

### Krabbelgruppe

Freitags, 9.30 Uhr (Jugendraum)

Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@  
kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@<br/>kbz.ekiba.de) oder über das Evange-  
lische Pfarramt

### Spielgruppe

Donnerstags, 15.30 Uhr (Jugend-  
raum)

Für Kinder ab 18 Monaten

Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@  
kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@<br/>kbz.ekiba.de) oder über das Evange-  
lische Pfarramt

### Jungschar (für Grundschul Kinder)

14-tägig donnerstags, 16.15 Uhr

Foyer der Christuskirche, Treffen

Kontakt: Claudia Walch und Svenja  
Scherer, Telefon 01578/2620781

### KeK

Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@  
kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@<br/>kbz.ekiba.de)

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gha-  
rib, Telefon 07552/8956, oder Jo-  
hannes Tanzi, Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbe-  
treuung

Zweiter Donnerstag im Monat, 19  
Uhr

Bibelkreis im Versammlungsraum

Anmeldung erbeten: 0173/6431013  
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs

20 Uhr Gottesdienst

Versammlungsraum:

Anzeige

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

Ostrach  
Tel.: 07585/932030

[www.stoss-bestattungen.de](http://www.stoss-bestattungen.de)



**Hat der Opa jetzt Flügel?**

**Auch kleine Menschen  
haben wichtige Fragen.**

# Kirchen/Dies & Das

Paul-Heilig-Straße 3  
Infos bei W. Kaupp, Telefon  
07551/2512 (p.) oder  
0172/7985795 (g.)  
Internet: [www.nak-tuttlingen.de](http://www.nak-tuttlingen.de)

## JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichstraße 2  
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft  
Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft  
und Vortrag für die Öffentlichkeit  
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium  
Infos und Zugang zu Videokonferenzen:  
Telefon 0151/14156698  
Infos zu Zusammenkünften: Telefon  
07552/5003  
[www.jw.org](http://www.jw.org)

## ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag  
Pfarrer Andreas Sturm, Telefon  
0151/28984691  
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30  
- 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,  
E-Mail: [singen@alt-katholisch.de](mailto:singen@alt-katholisch.de)

## GEMEINDE GOTTES LEBEN

Versammlungsraum: Sonnenrain 4  
Sonntags: 14.30 Uhr Gottesdienst  
Freitags: 19 Uhr Gebet  
Kontakt: Pastorin Christine Franzinelli,  
0179/5086700 oder [info@gemeinde-gottes-leben.org](mailto:info@gemeinde-gottes-leben.org)  
[www.gemeinde-gottes-leben.org](http://www.gemeinde-gottes-leben.org)

## DIES & DAS

### Kreisabfallwirtschaft Grüngutsaison beendet

Sigmaringen/pa - Mit Ende November endete die Grüngutsaison auf den Recyclinghöfen. Seit 2. Dezember kann Grüngut nur noch auf der Deponie in Ringgenbach abgegeben werden.

### EKE

### Meditative Abende

Otterswang/pa - Die Evangelisch-Katholische Erwachsenenbildung veranstaltet zwei meditative Abende im Advent. Sie finden an den Montagen, 9. Dezember und 16. Dezember, jeweils von 19 bis 21 Uhr in der Fideliskirche in Otterswang statt. Durch meditative Tanzen, Sitzen in Stille und Qi-Gong sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

zu mehr Harmonie und Ruhe gelangen, um so dem eigentlichen Sinn der Adventszeit näher zu kommen: Den Körper spüren, den Geist sammeln und die Seele für den Augenblick öffnen und dabei finden, was gesucht wird. Die meditative Bewegung beim Tanzen und Qi-Gong und die Sammlung beim Sitzen in Stille führen zum Wesentlichen. Angeleitet werden die Abende von Andreas Wuchner, ausgebildeter Heilpraktiker und Meditationsleiter. Er ist Autor des Buches „Fasten mit allen Sinnen“. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro pro Abend. Anmeldungen nimmt das katholische Pfarramt unter der Telefon 07552/922840 entgegen.

### Reparaturcafé

### Im Januar wieder offen

Pfullendorf/pa - Im Dezember fällt das Reparaturcafé wegen der Weihnachtsfeiertage aus. Die nächste Öffnung ist am letzten Samstag im Januar, also am 25. Januar, von 10 bis 14 Uhr. Im Reparaturcafé versuchen ehrenamtliche Helfer allerlei defekte Alltagsgegenstände, Spielzeug, Kaffeemaschinen und andere Kleinelektrogeräte zu reparieren. Hilfe wird auch bei Computerproblemen angeboten. Die Arbeiten erfolgen kostenfrei, nur eventuell benötigte Ersatzteile müssen bezahlt werden und das Reparaturcafé freut sich über Spenden zur Deckung der Kosten. Wartezeiten lassen sich leider nicht immer vermeiden, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen im Wartebereich aber angenehmer gestalten. Nähere Informationen gibt es bei Walter Vocke, Telefon 07552/6821, oder auf der Homepage: [www.reparaturcafe-pfullendorf.de](http://www.reparaturcafe-pfullendorf.de).

### Landratsamt

### Online-Seminar

Sigmaringen/pa - Bei einem Online-Seminar am Dienstag, 10. Dezember, von 19 bis 21 Uhr vermittelt der Fachbereich Landwirtschaft aktuelle Informationen zur Düngung. Außerdem geht es um Änderungen der rechtlichen Vorgaben der Düngeverordnung sowie die zu erstellenden Dokumentationen und die Stoffstrombilanz. Ab 2025 ist auch die streifenförmige beziehungsweise bodennahe Ausbringung von Wirtschaftsdüngern auf Grünland und Feldfutter verpflichtend. Welche Ausnahmeregelungen es gibt, wie diese aussehen und unter welchen Bedingungen sie gelten, wird im Webinar ebenfalls verdeutlicht. Anmeldungen sind bis Montag, 9. Dezember, über den Veranstaltungskalendar

der des Landkreises Sigmaringen im Internet unter [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen) möglich. Den Link zum Seminar erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung. Es wird gebeten, auch den Spamordner zu überprüfen.

### Landratsamt

### Bauanträge digital

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, dass, nachdem zum Ende dieses Jahres eine Übergangsregelung ausläuft, Bauanträge und Bauvorlagen im Kennznisgabeverfahren beim Landkreis Sigmaringen ab 1. Januar 2025 nur noch in rein elektronischer Form eingereicht werden können. Bürgerinnen und Bürger profitieren damit vor allem von den verbesserten und beschleunigten Kommunikationsprozessen. Das Gleiche gilt für die untere Baurechtsbehörde beim Landkreis Sigmaringen. „Bei bisher rund 140 digital gestellten Anträgen in diesem Jahr konnten wir uns davon selbst ein Bild machen“, sagt Klaus Bielefeld, Leiter des Fachbereichs Baurecht beim Landratsamt. So ermöglicht das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg („ViBa BW“) eine simultane und interaktive Zusammenarbeit zwischen allen an den baurechtlichen Verfahren beteiligten Akteuren: Von der Antragstellung über die Bearbeitung des Vorgangs und der Beteiligung von Behörden bis hin zur Bekanntgabe der Entscheidung lassen sich alle Verfahrensschritte medienbruchfrei abbilden. Grundlage für diesen weiteren Schritt zur Digitalisierung ist die Novellierung der Landesbauordnung, die zum 25. November 2023 in Kraft getreten ist. Mit dieser trägt das Land zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes bei, wonach Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale angeboten werden müssen. Die Übergangsregelung, die es den Baurechtsbehörden ermöglichte, Anträge und Bauvorlagen auch noch in Papierform anzunehmen, endet verbindlich zum 31. Dezember 2024. Damit ist das Einreichen ab Januar 2025 nur noch elektronisch in Textform möglich. Die digitale Antragstellung ist ausschließlich über das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg im Internet möglich: [bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-sigmaringen](http://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-sigmaringen). Um Anträge über die Online-Plattform einreichen zu können, wird ein Benutzerkonto – „BundID“ für Privatpersonen, ein Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser – benötigt. Für die Registrierung dieses Benutzerkontos ist wiederum ein Personalausweis mit

aktivierter Online-Funktion oder ein Elster-Zertifikat erforderlich. Weitere Informationen und ein Erklär-Video zur Handhabung der Plattform sind über die Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de/baurecht](http://www.landkreis-sigmaringen.de/baurecht) zu finden.

Der Fachbereich Baurecht ist als untere Baurechtsbehörde für die Erteilung von Baugenehmigungen und andere baurechtliche Maßnahmen in 17 Städten und Gemeinden im Landkreis Sigmaringen zuständig: Beuron, Bingen, Gammertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringendorf, Stetten a.k.M. und Veringenstadt. Sigmaringen, Bad Saulgau, Herbertingen, Mengen, Pfullendorf, Wald, Herdwangen-Schönach und Illmensee haben eine eigene Baurechtszuständigkeit.

### Remo

### Für Förderung ausgewählt

Altshausen/pa - Der Leader-Steuerungskreis der Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben hat sieben Projekte, die die Region stärken sollen, für eine Förderung ausgewählt. Mit einem Fördervolumen von insgesamt knapp 272 000 Euro aus EU-Mitteln sowie rund 59 000 Euro vom Land Landesmittel werden in den Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung und Tourismus und Naherholung Projekte in Fronreute, in Steinhausen, in Gaisbeuren, in Staig, in Bad Waldsee, in Illmensee und in Bad Saulgau unterstützt. Der nächste Projektauftrag ist vom 10. März bis 5. Mai 2025 geplant. Interessierte können ihre Ideen bereits im Vorfeld in den Remo-Sprechstunden prüfen lassen. Sie finden am 10. Dezember 2024 von 14 bis 17 Uhr, am 15. Januar 2025 von 10 bis 12 Uhr und am 13. Februar 2025 von 14 bis 17 Uhr statt. Die Beratung ist in der Geschäftsstelle in Altshausen oder digital möglich. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Lena Schuhmacher und Natalie Rieche von der Remo-Geschäftsstelle, Telefon 07584/9237181 oder E-Mail: [info@re-mo.org](mailto:info@re-mo.org).

### Ausbildungszentrum

### Bürgermeister zu Gast

Pfullendorf/pa - Bürgermeister aus den Landkreisen Sigmaringen, Ravensburg und dem Zollern-Alb-Kreis nutzten die Einladung des Ausbildungszentrums Spezielle Operatio-



## Dies & Das



Bürgermeister aus den Landkreisen Sigmaringen, Ravensburg und Zollern-Alb erfuhren von Kommandeur Oberst Andreas Schmand, was beim Ausbildungszentrum Spezielle Operationen in der Staufer-Kaserne geleistet wird. Foto: privat

nen in der Staufer-Kaserne, um sich über den Alltag in der Bundeswehr, aber auch über den Operationsplan Deutschland zu informieren.

Mit einer Öffentlichkeitsinitiative will Oberst Andreas Schmand, Kommandeur des Ausbildungszentrums, die Menschen stärker als bisher über den Auftrag und die Arbeit an der in der Bundeswehr einzigartigen Einrichtung informieren. Die Besuche der Stadt- und Gemeindeoberhäupter ist Bestandteil dieser Offensive. Sie kam bei den Eingeladenen gut an. Bei bislang drei Einzelveranstaltungen erhielten die Bürgermeister umfassende Informationen über den Standort und dessen Bedeutung. Die Bürgermeister zeigten sich beeindruckt von dem, was an diesem Standort geleistet wird und dem persönlichen Engagement, mit dem dies von den Soldatinnen und Soldaten umgesetzt wird. Bei den dem Vortrag anschließenden Diskussionsrunden ging es auch um den Operationsplan Deutschland der Bundeswehr. Hier wollten die Bürgermeister vor allem wissen, was auf sie und ihre Kommunen zukommen kann und wie sie sich darauf vorbereiten können. Bei einem Rundgang durch eine der modernsten Kasernen in der Bundeswehr hinterließen die Einblicke einen bleibenden Eindruck. Die Bürgermeister brachten am Ende der Veranstaltungen zum Ausdruck, dass die Leistungen der Bundeswehr die breite Anerkennung der Gesellschaft verdienen. Gerade in der aktuellen Lage werde deutlich, wie wichtig es ist, der Bundeswehr die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu bieten, damit sie ihre unverzichtbare Aufgabe erfüllen kann, so ihr Fazit.

### Agentur für Arbeit Mehr Arbeitslose

Balingen/pa - Bei der Agentur für Arbeit Balingen haben sich in den

vergangenen vier Wochen 1820 Menschen erstmals oder erneut arbeitslos gemeldet. Knapp 1800 konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. Der Arbeitslosenbestand ist damit nach dem Rückgang in den zurückliegenden Monaten erstmals wieder gestiegen. Zum Statistiktermin wurden insgesamt 7500 Arbeitslose gezählt, rund 30 beziehungsweise 2,4 Prozent mehr als vor einem Monat. Die Arbeitslosenquote liegt dennoch unverändert bei 4,0 Prozent. Im Zollernalbkreis beträgt sie unverändert 4,3 Prozent, im Landkreis Sigmaringen sank sie um ein Zehntel auf 3,5 Prozent. „Im November stieg die Arbeitslosigkeit wie in den Vorjahren an. In diesem Jahr fällt der Zuwachs aber erfreulich moderat aus. Zwar konnten weniger Menschen als im Oktober ihre Arbeitslosigkeit beenden, aber es gab auch weniger neue Arbeitslosmeldungen, sodass die Zahl der Arbeitslosen fast unverändert blieb“, so Anke Traber, Leiterin der Balingener Agentur für Arbeit. „In den kommenden Wintermonaten müssen wir aber mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit rechnen“, so Traber weiter. Die Zahl der Arbeitslosen ist um 290 Personen und damit um 4 Prozent höher als vor einem Jahr. Das ist der landesweit zweitniedrigste Anstieg im Vorjahresvergleich. Im Ländle insgesamt stieg die Arbeitslosigkeit deutlich stärker um neun Prozent. Knapp zehn Prozent der Arbeitslosen sind unter 25 Jahre alt, fast 40 Prozent mindestens 50. Der Ausländeranteil liegt mit rund 38 Prozent etwas unter dem Landesschnitt.

Am 3. Dezember jeden Jahres findet der Internationale Tag der Menschen mit Behinderungen statt. Die Bundesagentur für Arbeit hat in dem Zusammenhang zur Aktionswoche unter dem Motto „Inklusion bringt weiter“ ausgerufen. Vor-

rangiges Ziel ist die Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für die Belange von Menschen mit Behinderungen. Auch die Agentur für Arbeit Balingen richtet ein besonderes Augenmerk auf diese Personengruppe, denn „die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben ist wichtig, weil sie auf dem Arbeitsmarkt einen wertvollen Beitrag leisten und einen Teil der Fachkräftelücke schließen“, betont Anke Traber. Die Zahl der arbeitslosen Menschen mit Behinderung ist zuletzt gestiegen. Derzeit sind 460 Menschen mit Behinderung arbeitslos gemeldet. Der Anteil der schwerbehinderten an allen Arbeitslosen beträgt 6,2 Prozent.

510 neue Stellenangebote und damit 75 mehr als im Vormonat meldeten die heimischen Unternehmen dem gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Balingen und der Jobcenter Landkreis Sigmaringen und Zollernalbkreis im November. Damit sind seit Jahresbeginn bereits mehr als 5150 Stellen gemeldet worden. Der Bestand noch freier Stellen geht dennoch sowohl im Vormonats- als auch vor allem im Vorjahresvergleich zurück. 2550 freie Stellen hat die Agentur derzeit noch zur Besetzung im Pool, fast ein Viertel weniger als vor einem Jahr.

### Ausbildungszentrum Beeindruckende Leistung

Pfullendorf/pa - Generalmajor Olaf Rhode hat das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen in Pfullendorf besucht. Er wollte sich kurz nach seiner Übernahme des Ausbildungskommandos in Leipzig wie an allen Schulen und Ausbildungszentren in seinem Verantwortungsbereich selbst ein Bild vor Ort machen. Nach einem Vier-Augen-Gespräch mit dem Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, Oberst Andreas Schmand sowie einem Lagevortrag zur Unterrichtung und Gesprächen mit dem Führungspersonal nutzte General Rhode die Besichtigung der Ausbildungsanlagen dazu, selbst einmal die „Pfullendorfer Türöffnungsmethode“ erfolgreich mit einer Remington-Pump-Gun auszuprobieren. Generalmajor Rhode zeigte sich beeindruckt von dem Ausbildungszentrum und den hier angebotenen Ausbildungsinhalten. In Pfullendorf werden auf nationaler und internationaler Ebene Spezial- und spezialisierte Kräfte der Bundeswehr und anderen Streitkräften aus- und fortgebildet.

### Agentur für Arbeit Positiver Ausbildungsmarkt

Balingen/pa - Landauf, landab ist von Arbeits- und Fachkräftemangel die Rede. Ein wesentlicher Baustein für Unternehmen zur Deckung ihres Bedarfs an ausgebildetem Fachpersonal ist die betriebliche Ausbildung. Die heimischen Unternehmen haben das längst erkannt und halten weiter an ihrer Ausbildungsabsicht fest. Die große Nachfrage nach Auszubildenden bietet Jugendlichen an der Schwelle von Schule zu Beruf gute Chancen. Deshalb fällt die Bilanz auf dem Ausbildungsmarkt nach Ende des Berufsberatungsjahres 2023/2024 trotz der großen Lücke zwischen Angebot und Nachfrage positiv aus „Jugendliche können nach wie vor aus vielen Ausbildungsangeboten wählen. Die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ist zwar erstmals seit einigen Jahren leicht rückläufig, liegt aber dennoch wie schon seit vielen Jahren deutlich über der Bewerberzahl. Die meisten Unternehmen haben trotz aller derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten an ihrer Ausbildungsabsicht festgehalten und weiter nach Nachwuchskräften gesucht. Jugendliche haben dadurch eine große Auswahl auf dem Ausbildungsmarkt“, kommentiert Anke Traber, Leiterin der Agentur für Arbeit Balingen, die statistische Auswertung.

Aus Unternehmersicht stellt sich die Lage anders dar. „Die Betriebe suchen intensiv nach Nachwuchskräften und haben vielen Jugendlichen die Chance auf einen erfolgreichen Start ins Berufsleben ermöglicht. Für die Unternehmen war und ist es aber unter den derzeitigen Bedingungen nicht leicht, ihren Nachwuchs- und Fachkräftebedarf zu sichern. Die weiter sinkenden Bewerberzahlen können den Bedarf unserer Betriebe bei Weitem nicht decken“, so Traber weiter.

Rein rechnerisch waren die Chancen auf eine Lehrstelle in diesem Jahr sehr gut, weil die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen mehr als doppelt so hoch war wie die der Bewerberinnen und Bewerber. Im Verlauf des Berufsberatungsjahres von Oktober 2023 bis Ende September 2024 waren 1430 junge Leute als Bewerberin oder Bewerber um eine betriebliche Ausbildungsstelle gemeldet, rund sechs Prozent weniger als im vorangegangenen Berichtszeitraum. Das Angebot an gemeldeten Stellen ist dagegen im Vergleich zum Vorjahr nur um knapp zwei Prozent gesunken. Betriebe und Verwaltungen suchten mit Hil-

# Dies & Das/Veranstaltungen

fe der Berufsberatung und Ausbildungsstellenvermittlung rund 3290 Auszubildende, 60 weniger als im Jahr zuvor. Im Zollernalbkreis ist die Bewerberzahl im Vergleich zum Vorjahr um zehn Personen beziehungsweise 1,1 Prozent gesunken, die Zahl der gemeldeten Ausbildungsplätze um 3,6 Prozent. 920 Ausbildungsplatzsuchenden stehen 1700 Ausbildungsstellen gegenüber. Im Landkreis Sigmaringen sank die Bewerberzahl um 90 oder 14,6 Prozent, also deutlich stärker, während das Ausbildungsstellenangebot um 0,4 Prozent zunahm. Den 505 Bewerberinnen und Bewerbern stehen damit 1590 Stellen gegenüber. Mit Unterstützung der Berufsberatung fanden 710 Jugendliche einen Ausbildungsplatz, mehr als die Hälfte aller Bewerberinnen und Bewerber. 240 junge Frauen und Männer entschieden sich für weiteren Schulbesuch, ein Studium oder Praktikum, 130 für ein Arbeitsverhältnis, eine berufsvorbereitende Maßnahme oder einen sozialen Dienst. Am Ende des Berufsberatungsjahrs blieben zunächst noch einige Jugendliche unversorgt und hatten auch keine Alternative zu einem Ausbildungsplatz in der Tasche. Um sie bemühen und bemühen sich die Kolleginnen und Kollegen in der Berufsberatung intensiv. Im Rahmen der sogenannten Nachvermittlungskaktion konnte inzwischen für die allermeisten von ihnen eine Lösung gefunden werden. „Auch für die wenigen noch Unversorgten ist es noch nicht zu spät für einen Ausbildungsplatz in diesem Jahr und wir behalten sie weiter im Blick, so lange sie unsere Hilfe brauchen“, betont Traber. Trotzdem sind zum Ende des Berichtszeitraums fast 480 Ausbildungsstellen unbesetzt geblieben, davon 260 im Zollernalbkreis und 220 im Landkreis Sigmaringen. Aber auch hier zeigt die Nachvermittlungskaktion bereits spürbare Wirkung. Bis Anfang November konnte die Zahl unbesetzter Ausbildungsstellen weiter reduziert werden. „Die restlichen offen gebliebenen Stellen bedeuten einen nicht gedeckten Nachwuchskräftebedarf unserer Unternehmen. Wir lassen da nicht nach“, betont Traber, „sondern versuchen in den nächsten Wochen, sowohl auf der Angebots- als auch auf der Nachfrageseite jede Lücke zu schließen“.

## Landratsamt

### Robuste Wälder

Sigmaringen/pa - Die Wälder bleiben der wichtigste CO<sub>2</sub>-Speicher im Landkreis Sigmaringen. Das geht aus den jüngsten Ergebnissen der

Bundeswaldinventur und des Waldzustandsberichts der forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) in Freiburg hervor. Demnach wachsen im Landkreis jährlich 500 000 Kubikmeter Holz, wodurch der Wald rund zwei Drittel der CO<sub>2</sub>-Emissionen der Landkreisbevölkerung aufnehmen kann: Durch die Photosynthese binden die Bäume Kohlendioxid aus der Atmosphäre und speichern es in ihrer Biomasse – ein entscheidender Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel. Die Bundeswaldinventur, die alle zehn Jahre durchgeführt wird, und der jährliche Waldzustandsbericht der FVA liefern dem Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen wertvolle Daten zur Entwicklung der Wälder und zur Vitalität der Bäume. Fachbereichsleiter Stefan Kopp zieht aus den aktuellen Zahlen eine positive Bilanz. „Im Vergleich zu anderen Regionen Deutschlands erweist sich der Wald im Landkreis Sigmaringen als vital und resilient“, sagt er. „Der Wald ist überwiegend gesund und bleibt die wichtigste Kohlenstoffsenke.“ Die Waldzustandserhebung zeigt auch, dass sich die Benadelung und Belaubung der Waldbäume in den vergangenen zwei Jahren leicht verbessert hat. Junge Wälder bis zu einem Alter von 60 Jahren leiden kaum unter den Auswirkungen des Klimawandels: Dort weisen nur etwa sechs Prozent der Bäume signifikante Schäden auf. Mit zunehmendem Alter der Bäume nehmen die Verluste jedoch deutlich zu. „Folgerichtig wird in den aktuellen Waldbaukonzepten darauf geachtet, dass bestimmte Baumarten wie die Fichte nicht mehr so alt werden, sondern durch die regelmäßige Waldpflege früher geerntet werden können“, sagt Stefan Kopp. Die häufigste Baumart im Landkreis Sigmaringen bleibt mit einem Anteil von 52 Prozent nach wie vor die Fichte, die jedoch seit der ersten Bundeswaldinventur 1987 um 13 Prozent an Flächenanteil verloren hat. Diese Entwicklung wird durch den Zuwachs anderer Nadelhölzer und Laubhölzer ausgeglichen, was die ökologische Vielfalt der Wälder fördert. Das Potenzial, das im Landkreis Sigmaringen durch eine aktive Waldbewirtschaftung zur langfristigen CO<sub>2</sub>-Bindung besteht, ist enorm. Durch nachhaltige Forstwirtschaft kann die Kohlenstoffspeicherung weiter gesteigert werden. Die Nutzung von regionalem Holz aus heimischen Wäldern als Brennstoff trägt außerdem dazu bei, die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu reduzieren. Trotz eines leichten Rückgangs des Holzvorrats im Landkreis bleibt dieser auf einem

hohen Niveau. Besonders auffällig ist der Rückgang der Fichte, bedingt durch Sturmschäden, Borkenkäferbefall und gezielten Waldumbau hin zu Laubholz. Im Kleinprivatwald verläuft dieser Waldumbau jedoch nur zögerlich. Dort erreichen sehr viele Wälder in den kommenden Jahren das kritische Alter. „Die Anfälligkeit alter Bestände für Sturm- und Borkenkäferschäden steigt“, sagt Revierförster Florian Schmid aus Sauldorf. „Das macht die Arbeit im Privatwald zu einem wichtigen Handlungsfeld.“ Schmid weist auf die Robustheit und Anpassungsfähigkeit der Wälder im Landkreis Sigmaringen hin. „Trotz der Herausforderungen durch Klimawandel und Schädlinge zeigt sich unser Wald als robust“, sagt er. „Die Vitalität der Wälder ist ein Zeichen für unser erfolgreiches Waldmanagement und die nachhaltige Bewirtschaftung.“ Für den Fachbereich Forst unterstreichen die Ergebnisse der Bundeswaldinventur die Notwendigkeit, die Wälder aktiv zu managen und zukunftsfähige Strategien zu entwickeln. So ist die Situation im Landkreis Sigmaringen im Vergleich zu anderen Regionen relativ stabil. „Trotzdem sind gezielte Maßnahmen unerlässlich, um die Vitalität und die wichtige Funktion als Kohlenstoffspeicher langfristig zu sichern und das große Potenzial zur CO<sub>2</sub>-Bindung durch aktive Waldbewirtschaftung optimal zu nutzen“, sagt Stefan Kopp.

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Marktplatz

Freitag, 6. Dezember, 16 - 22 Uhr  
Samstag, 7. Dezember, 16 - 22 Uhr  
Adventszauber  
Samstag, 7. Dezember, 18 Uhr  
Engelsabstieg, anschließend Verleihung des Pfullendorfer Engels

#### Eiszelt im Seepark

Montags, 15 - 18.30 Uhr  
Dienstags, 15 - 20.30 Uhr  
Mittwochs, 15 - 20.30 Uhr  
Freitags, 13 - 18.30 Uhr  
Samstags, 13 - 20.30 Uhr  
Sonntags, 9.30 - 20.30 Uhr  
Freies Eislaufen  
Freitags, 19 - 22.30 Uhr  
Eisdisco

#### Spitalpflege

Montag bis Freitag, 8.15 - 16.30 Uhr  
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

#### Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5  
Montags, 15.30 Uhr, Training Showtanz  
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5  
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

#### Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Wald

Montag, 9. Dezember, 18 Uhr  
DGH Sentenhart, Versammlungsversammlung

## ÖFFNUNGSZEITEN

#### Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr  
Mittwochs 13 - 17 Uhr  
Donnerstags 15 - 18 Uhr  
Freitags 13 - 17 Uhr  
Samstags 9 - 13 Uhr

#### Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr  
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

#### Tourist-Information

Montag - Donnerstag, 9 - 12 Uhr, 14 - 16 Uhr  
Freitag, 9 - 12 Uhr

#### Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr  
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr  
Fahrplan: [www.buergerbus-pfullendorf.de](http://www.buergerbus-pfullendorf.de)  
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: [info@buergerbus-pfullendorf.de](mailto:info@buergerbus-pfullendorf.de)

#### Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: [frsued@web.de](mailto:frsued@web.de)  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377, E-Mail: [daniel.benz@LRASIG.de](mailto:daniel.benz@LRASIG.de)

## MÄRKTE



#### Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 8 - 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt



# Veranstaltungen

## Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

## SCHULEN

### Kunstschule Pfullendorf

Dienstags, 16 Uhr  
Kunterbunte Farbenwelt  
Mittwochs, 15.30 Uhr  
Mal- und Experimentieratelier ab 6 Jahren  
Mittwochs, 17 Uhr  
Mal- und Experimentieratelier ab 9 Jahren  
Donnerstags, 17 Uhr  
Offenes Atelier, Jugendl. u. Erwachsene  
Samstags, 10 Uhr  
Dance for Kids I ab 4 Jahren  
Samstags, 11 Uhr  
Dance for kids II ab 8 Jahren  
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos: [www.kunstschulepfullendorf.de](http://www.kunstschulepfullendorf.de)  
Anmeldung: E-Mail: [info@kunstschulepfullendorf.de](mailto:info@kunstschulepfullendorf.de) oder Telefon 07552/9355116

## KULTUR

### Altes E-Werk

Ausstellung mit Bildern von Kurt Lauer

### Altes E-Werk

Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr  
Konzert mit „Café del Mundo“

### St. Jakobus

Sonntag, 8. Dezember, 18.30 Uhr  
Andacht im Advent

### Stadthalle

Samstag, 14. Dezember, 19 Uhr  
Jahreskonzert der Stadtmusik mit „Chips & Flips“

### M-Life

Samstag, 14. Dezember, 19.30 Uhr  
Konzert mit „Böhse Neffen“

### Kreiskulturforum

Kulturschwerpunkt Signifikante Frauen im Landkreis Sigmaringen  
Programm: [landkreis-sigmaringen.de](http://landkreis-sigmaringen.de)

### Ostrach

Puppenbühne Ostrach  
Samstag, 7. Dezember, 15 Uhr  
Sonntag, 8. Dezember, 15 Uhr  
Puppentheater „Das tapfere Schneiderlein“  
Kartenreservierung: 07585/3315

## VEREINE

### DRK

Dienstag, 10. Dezember, 14.30 - 19.30 Uhr

Stadthalle, Blutspendeaktion  
Anmeldung: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

### Frauengemeinschaft

Donnerstag, 12. Dezember, 14 Uhr  
Kolpinghaus, Adventskaffee

### VdK

Freitags, 14 - 15 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen  
Dienstags, donnerstags, samstags, 9.30 - 12 Uhr.  
Haus am Hechtbrunnen, Treffpunkt  
Samstags, 10 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

### SCP Schach

Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

### Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr  
Freitags, 20 Uhr  
Ringstraße 1/12, Orchesterprobe

### Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

### Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr  
Seniorenzentrum am Stadtsee (Am Stadtweiher 18), Sprechstunde

### Schwarze Panter

Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

### Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene  
Montags, 19.30 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Freies Training  
Donnerstags, 19 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe  
Donnerstags, 20 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I  
Donnerstags, 21 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

### Chips & Flips

Erwachsenenchor  
Dienstags, 20 Uhr  
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

### Rheuma-Liga BW

Dienstags, 16.30 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule  
Freitags, 14 Uhr  
Wassergymnastik, Hallenbad Heiligenberg (Luise-Residenz)

genberg (Luise-Residenz)  
K o n t a k t / A n m e l d u n g :  
07556/3490275 oder [w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de](mailto:w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de)

### Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

### Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

### Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

### Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr  
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik  
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

### SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

## SENIOREN

### Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger  
Nächstes Treffen: 28. Januar

### Seniorenforum

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr  
Kolpinghaus, Treffpunkt für pflegende Angehörige  
Nächstes Treffen: 5. Februar

### Geberit-Rentner

Mittwoch, 11. Dezember, 14 Uhr  
Zollhaus (Galerie), Schach/Skat

### Web Oldies

Freitag, 13. Dezember, 9.30 Uhr  
Clubheim TSV Aach-Linz, Computer-Stammtisch

### Netzwerk 50plus

Dienstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Smartphone-, PC- und Tabletberatung  
Donnerstag, 12. Dezember, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Spielkreis Kartenspiele  
Freitag, 13. Dezember, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Handarbeitskreis

Freitags, 10 Uhr  
Parkplatz Grundschule Wald, Boule  
Mittwochs, 14 Uhr  
Stadtgartenvorplatz, Wandern am Mittwoch  
Montags, freitags, 10 - 11.30 Uhr  
Samina Fitness (ehemals Sportcenter Barz), Gerätefitness für Senioren  
Freitags, 11.30 - 14 Uhr  
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

### Denkinger Senioren

Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr  
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

### Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege  
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr  
Telefon 07552/9351611

### Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr  
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

### TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle  
Montags, 17 Uhr

### DRK Seniorengymnastik Pfullendorf

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

## SONSTIGES

### Tafelladen

Uttengasse 25  
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet  
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

### Werkstätte

Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 - 14.30 Uhr  
Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

### Weltladen

Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
Montags - samstags 9 - 12 Uhr  
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

### Kleiderlager

Melanchthonweg 3  
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr  
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

### Reparaturcafé

Melanchthonweg 3  
Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr geöffnet  
Nächste Öffnung: 25. Januar

### Elterncafé

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 11 Uhr

# Veranstaltungen

Moccafloor, Elterncafé für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren

## Interkultureller Elterntreff

1. Mittwoch im Monat, 9.30 - 11 Uhr

Interkulturelles Zentrum SKA, Heiligenbergerstraße 13, Hilfe bei Fragen rund um KiGa und Schule

## Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3

Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

## Deutsche Herzstiftung

Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

## Haus Linzgau

Donnerstags, 20 Uhr

Kinotag der Inlandsoase KAS

## Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen

Mittwochs, 9 - 11.30 Uhr

Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Telefonische Sprechstunde: 0151/28055573

## Gesprächskreis Trauer

Monatlich Donnerstags, 16 - 18 Uhr

Café Moccafloor, Fragen zu Sterben, Tod und Trauer

Nächstes Treffen: 19. Dezember

## Buchhandlung Lesereich

Montags, 9.30 - 10.30 Uhr Kinder-

Geschichten-Spielen-Treffen

Mittwochs, 15.30 Uhr Vorlesezeit

Sonntags, 13 - 18 Uhr, Spiel- und

Begegnungscafé

www.lesereich-pfullendorf.de

## M-Life

Sonntag, 8. Dezember, 20 Uhr

Tanzsonntag

## Frickingen

Sonntag, 8. Dezember, 12 - 18 Uhr

Naturatelier, Frickinger Adventszauber

## Wilhelmsdorf

Naturschutzzentrum, Weihnachtsmarkt

Öffnungszeiten bis 18. Dezember:

Dienstag - Freitag, 13.30 - 17 Uhr,

Samstag und Sonntag, 10 - 17 Uhr

## SPORT

### Showtanz

Montags, 16 Uhr

Jugendhaus, Übungsnachmittag

### DAV

Montags, 19.30 Uhr

Mittwochs, 19 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik

### TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Samstags, 14 Uhr

Seepark Eingang Ost, Walking

### TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene

Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

### TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

### TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle

Freitags, 20 Uhr

### TVP Basketball

Härle-Turnhalle

Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

### TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle

Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr

Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

### TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle

Montags, 19 Uhr

### TVP Turnen

Härle-Turnhalle

Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind

Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind

Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind

Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre

Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre

### TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsweg

Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr

Gruppe II: Montags, 19 Uhr

### TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 17.15 Uhr

Training 6- bis 10-Jährige

Dienstags, 18.30 Uhr

Training 10- bis 17-Jährige

Dienstags, 20 Uhr

Training Erwachsene

### TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18.15 Uhr,

Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

### TVP Twenty up

Freitags, 19.45 Uhr

Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

### TVP Mittwochsfrauen

Härle-Turnhalle

Mittwochs, 19.30 Uhr

### TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle

Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren

Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

### TVP Aikido

Sechslinden-Turnhalle

Erwachsenentraining

Mittwochs, freitags 20 Uhr

Sonntags 10.30 Uhr

Kindertraining

Freitags + sonntags 18 Uhr

### TVP Turngruppe Zell

Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-  
hausen

Montags, 17 Uhr Qigong

Montags, 20 Uhr Seniorinnen

Dienstags, 20 Uhr, Frauenturnen

Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

### TVP Turnen in Otterswang

Dorfgemeinschaftshaus

Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

### TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe

Dienstags, 17.45 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

### TVP Taekwondo

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für

Anfänger und Kinder

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

### TVP Handball

Trainingszeiten siehe Homepage:  
www.handball-pfullendorf.de

### TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr

Blumenstraße 18, Nordic Walking

### Boxclub Pfullendorf

Sechslinden-Turnhalle

Bambini boxing: montags + freitags,  
16.30 Uhr

Wettkampf Boxen: montags, mittwochs,  
freitags 17.30 Uhr

Basic boxing: montags, mittwochs,  
freitags 19 Uhr

Athletic Training: dienstags 19.20  
Uhr, donnerstags 18 Uhr

### SCP Eisstockschießen

Freitags, 19 Uhr

Eisstockplatz im Tiefental, Training  
und Spielen

Montags, 19 Uhr

Eiszelt im Seepark, Training und  
Spielen

### TSV Aach-Linz Tischtennis

Donnerstags, 20 Uhr

Schlossgarten-Halle, Training für  
Erwachsene

### Reitverein Aach-Linz

Donnerstags, 17 Uhr

Schlossgarten-Halle, Hobby Horsing

### Reha-Sport

Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Donnerstags, 17 Uhr

Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

### Pfullendorfer Ruderclub

Freitags, 17.30 Uhr

Hesselbühl 3/1, Boots- und Ergometertraining

Weitere Trainingszeiten nach  
Absprache und vorheriger Anmeldung

Telefon 01520/435 9305

### TSV Aach-Linz

Montags, 20 Uhr

Dienstags, 18.45 Uhr

Schlossgarten-Halle, Funktionelle  
Gymnastik

### TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.30 Uhr

Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

### TSV Aach-Linz

Mittwochs, 8.30 Uhr

Schlossgarten-Halle, Morgengymnastik

### Schützengesellschaft

Mittwochs, 19 Uhr

Schützenhaus, Training für Jugendliche  
und Erwachsene





## TRAUERANZEIGEN

„Sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen, sondern schließe die Augen, und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.“ -Khalil Gibran-

### Edith Spähler

geb. Bock

\*20.07.1947 †21.11.2024

In liebevoller Erinnerung  
deine Kinder, Schwester, Enkel  
Carmen, Marcus & Jürgen, mit Familien  
Gudrun  
Hannes, Julia und Fabian

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt

## GESCHÄFTSANZEIGEN

### J.R. Balkonsanierung

Ihr Profi für Sanierung von  
Balkon - Terrasse - Treppe  
Abdichtungen & Steinteppiche

Werkstatt Krummes Land 13; 88690 Oberuhldingen  
Jörg Rüdiger Tel.: 07556-932984; mobil: 0171-2176692

**Christbaumverkauf  
in Pfullendorf**  
Regionale Weihnachtsbäume aus eigenem Anbau.  
Ab 07.12. bis 23.12.2024  
tägl. Mo. bis Sa. von 9:30 bis 17:00 Uhr

Bei Otterswanger Straße 3 (zwischen Autohaus Brucker und Autohaus Reck)  
Fam. Rädle, www.christbaumverband-bw.de

## STELLENANGEBOTE



MINERALFUTTER FÜR ALLE TIERE

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
einen engagierten und motivierten

### Lohn- u. Finanzbuchhalter/-in (m/ w/ d) Teilzeit

Zwingende Voraussetzungen sind gute DATEV-Kenntnisse.  
Nach einer entsprechenden Einarbeitungszeit erwarten wir  
eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise  
sowie Kunden- und Teamfähigkeit.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:  
Fulminant GmbH, Meßkircherstr., 78333 Stockach  
per Mail: rfischer@fulminant-futtermittel.com  
Alle Informationen zur Stelle finden Sie unter:  
<https://fulminant-futtermittel.com/Unternehmen/Stellenangebote/>



# Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto  
günstiger wird Ihre Werbung.



VINZENZ VON PAUL gGMBH  
SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

TOP  
Vergütung  
nach AVR

### Pflegefachkraft

(m/w/d), unbefristet, in Voll-/Teilzeit gesucht.

Seniorenzentrum Krauchenwies  
Jürgen De Grandis | Hausener Str. 5  
72505 Krauchenwies | 07576 96180-25  
juergen.degrandis@vinzenz-sd.de



[vinzenz-von-paul.de/karriere](http://vinzenz-von-paul.de/karriere)



Unser Ziel:

Kein Kind soll auf  
der Straße enden!

Informationen unter  
[www.strassenkinder.de](http://www.strassenkinder.de)

**DON BOSCO**  
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

WIR SUCHEN DICH **solarcomplex:**  
sonne • wind • wärme

## HEIZUNGSBAUER/ ANLAGENMECHANIKER

(M/W/D)

für die Betreuung unserer Wärmenetze  
im Raum Sigmaringen

Unsere Mission ist die regionale  
Energiewende - bring deine Kompetenz  
bei uns dafür ein und genieße eine  
sonnige Zukunft mit top Benefits!



Für mehr Infos QR-Code scannen!  
[solarcomplex.de/stellen](http://solarcomplex.de/stellen)

solarcomplex AG  
Ekkehardstraße 10, 78224 Singen  
[bewerbung@solarcomplex.de](mailto:bewerbung@solarcomplex.de)



Wir entwickeln und produzieren Antriebslösungen für den  
wachstumsstarken und krisensicheren Reha-Bereich. Unsere  
Elektroantriebe helfen weltweit Menschen, die in ihrer  
Bewegungsfreiheit und ihren Möglichkeiten eingeschränkt sind.  
**Wir wachsen und stellen unbefristet ein:**

**ENTWICKLUNGSINGENIEUR elektr. Antriebstechnik (m/w/d)**

**Technischer PRODUKTDESIGNER / ZEICHNER (m/w/d)**

**FACHLAGERIST (m/w/d)**

**Mitarbeiter QUALITÄTSSICHERUNG MESSTECHNIK (m/w/d)**

**Ausbildung 2025: ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w/d)**

**DHBW Studienplätze 2025 (alle m/w/d):**

**BWL – Technical Management (B.A.)**

**BWL – Industrie (B.A.)**

**BWL – Controlling & Consulting (B.A.)**



AMT Schmid GmbH & Co. KG  
88605 Sauldorf

>> **jetzt bewerben**  
[www.amt-schmid.com](http://www.amt-schmid.com)

# Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf  
mehr, um überleben zu können.  
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank  
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der  
actalliance

**Brot**  
für die Welt

STADT PFULLENDORF

# GESUCHT:

Erzieher/in bzw. pädagogische Fachkraft (m/w/d)



**Familienzentrum Am Neidling**

Wir suchen SIE für unser 5-gruppiges Familienzentrum am Neidling. Es werden Kinder von der Krippe bis zum Schuleintritt mit unterschiedlichen bedarfsorientierten Betreuungszeiten und Modellen begleitet und gefördert. **Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Haben Sie Interesse?** Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: [annette.weber@stadt-pfullendorf.de](mailto:annette.weber@stadt-pfullendorf.de) Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Frau Annette Weber unter 07552/25-1141. Alle Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage: [www.pfullendorf.de/stellenausschreibung](http://www.pfullendorf.de/stellenausschreibung)




**SF Elektro**  
GmbH & Co. KG • [www.sf-elektro.com](http://www.sf-elektro.com)

Elektroinstallation  
Netzwerk  
Photovoltaik



Stelzacker 2 • 88630 Pfullendorf • Tel. (075 52) 387 34 - 0 • [info@sf-elektro.com](mailto:info@sf-elektro.com)

### Impressum

**Herausgeber:**  
Stadt Pfullendorf,  
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

**Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:**  
Bürgermeister Ralph Gerster

**Redaktion:**  
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: [schmitt-wald@t-online.de](mailto:schmitt-wald@t-online.de).  
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

**Redaktionsschluss:**  
Dienstags um 12 Uhr

**Druck:**  
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Tel. 07154 / 8222-70  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

**Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14  
70806 Kornwestheim  
Tel. 07154 / 8222-70  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Alle Rechte vorbehalten:  
Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

## UNTERRICHT

### GEMEINSCHAFTSSCHULE – EINE SCHULART, DIE ES WERT IST, SIE KENNENZULERNEN!



**31.01.2025**  
**14:00 Uhr**  
**TAG DER OFFENEN TÜR**

- ✓ Wir kennen alle unsere Schülerinnen und Schüler – Beziehung ist uns wichtig!
- ✓ **Leistungsorientierte Förderung auf unterschiedlichen Niveaus**
- ✓ Individuelles Lernen im eigenen Tempo
- ✓ **Abwechslungsreiche Arbeitsgemeinschaften**
- ✓ Bildungsabschluss bleibt zunächst offen (HS, RS oder Übergang an Gym.)
- ✓ **Französisch bereits ab Klassenstufe 6 wählbar**
- ✓ Wahlpflichtfächer Französisch, Technik, Alltagskultur/Ernährung/ Soziales ab Klassenstufe 7
- ✓ **Ganztageschule an 2 oder 3 Tagen**
- ✓ Herausragende digitale Ausstattung
- ✓ **Arbeit mit iPads ab Klasse 5**
- ✓ Schönes und sehr gepflegtes Gebäude mit großzügigem Außenbereich

- Einblicke in unseren Schulalltag
- Lehrkräfte und Schülerinnen/Schüler stellen das Lernen an unserer Schule vor
- Führungen für Eltern und besondere Führungen für die Viertklässler durch unsere Fünfer
- Eltern-Café mit Kaffee und Kuchen zum Erfahrungsaustausch

**Kommt vorbei! Lernt unsere Schule kennen ...**

## GESCHÄFTSANZEIGEN

### bärenthaler schuhmarkt

Bei uns finden Sie bärenstarke Schuhe!




**Nikolausmarkt in Pfullendorf**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Marktstand!  
**am Montag, den 09. Dezember 2024**

Beuroner Str. 37 • 78580 Bärenthal • Tel. 07466 9103003 • [www.schuhmarkt.net](http://www.schuhmarkt.net)

## KFZ-MARKT

50 Jahre

### AUTOHAUS RECK

**EU-Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen**

Wir beschaffen Ihnen Ihr Wunschfahrzeug  
Altwagen Inzahlungnahme

[www.autohaus-reck.de](http://www.autohaus-reck.de)



VINZENZ VON PAUL gGMBH  
Ambulanter Dienst Waldhäusle



**Liebevolle und individuelle Pflege zu Hause**

**Kontakt:** Ambulanter Dienst Waldhäusle  
Franz-Xaver-Heilig-Str. 6 | 88630 Pfullendorf  
Tel. 07552 9337790 | [info@vinzenz-pflege-ambulant.de](mailto:info@vinzenz-pflege-ambulant.de)

[www.vinzenz-von-paul.de](http://www.vinzenz-von-paul.de)

## VERANSTALTUNGEN



**ERGOTHERAPIE**  
PRAXIS AM LÖWENHOF

NATÜRLICH. IN JEDEM FALL. TÄTIG SEIN.

**Weihnachtlicher Tag der offenen Tür**

**Wir stellen uns vor**  
13 Uhr bis 17 Uhr  
mit Programm und Köstlichkeiten

Ergotherapie am Löwenhof  
Kapellenstrasse 20, 88639 Wald Ruhestetten

## GESCHÄFTSANZEIGEN



Schreinerei  
**Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher  
Malaienstraße 18  
88630 Pfullendorf

Tel. 075 52 / 61 60  
Fax 075 52 / 10 92  
[schreinerei-stecher.de](http://schreinerei-stecher.de)



**Machen Sie Schlagzeilen!**

**Werben mit Erfolg**